

A photograph of two senior cyclists riding on a gravel path. The woman on the left is wearing a pink shirt and a white helmet. The man on the right is wearing a blue and white cycling jersey and a grey helmet. In the background, there is a large stone building, likely a castle or monastery, situated on a hillside. The scene is surrounded by trees and dry grass, suggesting a rural or park setting.

SENIORENRATGEBER
EISENACH

2019-2021

Die Dienste der Johanniter in Westthüringen Ihr kompetenter Partner in der Region!



- Ambulante Pflege • Tagespflege • Betreuung und Begleitung in der Freizeit
- Hausnotruf • Menüservice • Hauswirtschaft • Seniorentreff • Hospizbetreuung
- Begleitservice für mobilitätseingeschränkte Menschen • Sanitätsdienstliche Absicherungen, z.B. Veranstaltungen aller Art

Sie erreichen uns unter: ☎ 036926 7109-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Westthüringen
Klosterstraße 19, 99831 Creuzburg
Telefax 036926 7109-22

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



Grußwort der Oberbürgermeisterin

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Eisenacherinnen und Eisenacher, ich freue mich, dass Sie die zweite Auflage des Seniorenratgebers in den Händen halten können. Die positive Resonanz der ersten Auflage hat bestätigt, dass dies eine hilfreiche Zusammenstellung für den Alltag nicht nur der älteren Generationen ist. Nun wurden die Inhalte auf den aktuellen Stand gebracht und überarbeitet, so dass Sie auch mit dieser Auflage einen sehr guten Wegweiser erhalten.

Eisenach hat sich in den letzten Jahren spürbar verändert, viele Akteure arbeiten gemeinsam daran, die Stadt noch lebenswerter und noch mehr zu einer „Stadt für Alle“ zu machen. Ein integriertes Stadtentwicklungskonzept ist auf den Weg gebracht und soll uns helfen, die richtigen Weichen dafür zu stellen. Ganz wichtig ist das große Thema der Barrierefreiheit sowohl im öffentlichen Raum, auf Straßen und Plätzen, in der Verwaltung, im öffentlichen Nahverkehr und z.B. in Kultureinrichtungen – aber auch, was das

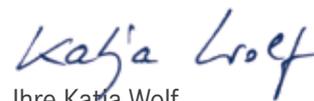
Angebot an barrierefreiem Wohnraum angeht. In der ganzen Breite haben wir noch viel Nachholbedarf und wissen um die Beschwerlichkeit des Alltags für alle Betroffenen. Stück für Stück wollen wir Entlastung schaffen. Im vergangenen Jahr war Eisenach Modellstadt und hat eine Fußverkehrsstrategie entwickelt – die Ergebnisse finden Eingang in das neue Verkehrsentwicklungskonzept der Stadt. Im Rahmen der Möglichkeiten werden Ergebnisse meiner Stadtrundgänge umgesetzt, Bordsteine abgesenkt, Ampelphasen angepasst.

Auch im Haushalt 2019 ist der barrierefreie Ausbau von einigen Bushaltestellen vorgesehen. In Kürze wird die Position des städtischen Behindertenbeauftragten hauptamtlich in die Stabstelle Soziale Stadt integriert. Damit wird eine Empfehlung der langjährigen ehrenamtlichen Beauftragten, Petra Braun, umgesetzt und die Bedeutung des Themas unterstrichen. Ich verspreche, dass so auch innerhalb der Verwaltung die Sensibilität für die Be-

dürfnisse von Menschen mit Handicap für alle zukünftigen Planungen noch steigen wird.

Wichtig und hilfreich ist bei allen Bemühungen das Engagement und Verständnis aller Bürger und Bürgerinnen. Ich bin all jenen dankbar, die sich in unterschiedlicher Weise für ein barrierefreies Eisenach einsetzen – sei es aktiv durch die Mitarbeit in Gremien, Vereinen und Verbänden, sei es durch Nachbarschaftshilfe oder schlicht das Mittragen von Veränderungen zugunsten der Menschen, die z.B. den breiteren Gehweg, den barrierefreien Wohnblock oder den Behindertenparkplatz benötigen.

Mein besonderer Dank gilt den Autorinnen und Autoren dieses Ratgebers und ich wünsche Ihnen, lieber Leserschaft, eine Gewinn bringende Lektüre.



Ihre Katja Wolf
Oberbürgermeisterin

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der Seniorenbeirat der Stadt Eisenach	08
---------------------------------------	----

WICHTIGE KONTAKTE

Wichtige Rufnummern und Informationen für Notsituationen	12
Wichtige Behörden und Ämter	13
Verkehrsmittel in Eisenach	15

AKTIV UND KULTUR

Das Nachbarschaftszentrum im Goetheviertel	18
Der Hörseltreff in der Stedtfelder Straße	20
Seniorenangebote der Stadtbibliothek Eisenach	22
Kurse in der Volkshochschule	23
Seniorenengagement beim Deutschen Roten Kreuz	24
Die Freiwilligenagentur	25
Pflegebegleiter im Ehrenamt	26
Freizeitangebote in Eisenach	27
Sportangebote in Eisenach	31
Wanderverein Rhönklub Zweigverein Eisenach e.V.	38
Veranstaltungsreihe Nikolaikolleg	39
Reisen in den besten Jahren	40
Ausflugstipps in der Region	42



GESUNDHEIT UND HILFE

Richtige Ernährung und ausreichend Bewegung	46
ThINKA – Beratung für Eisenacher	48
Die Deutsche Herzstiftung e.V.	49
Selbsthilfegruppen in Eisenach und der Wartburg-Region	50
Selbstständig im Alter	53
Essen auf Rädern	54
Hausnotruf	55
Verbraucherzentrale Thüringen e.V.	57

BETREUUNG UND PFLEGE

Pflege- und Betreuungsdienste in Eisenach	60
Rechtliche Betreuung und Vorsorge im Alter und bei Krankheit	66
Seniorenrecht – Rechtsfragen rund ums Älterwerden	67

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

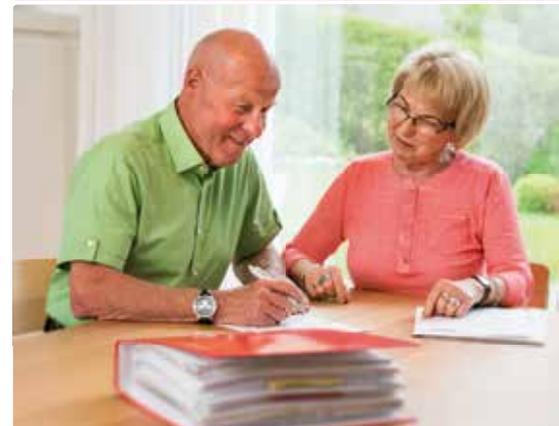
Informationen über die Pflegeversicherung	72
Sieben Tipps für finanzielle Hilfen im Alter	73
Die Deutsche Rentenversicherung	76

WOHNEN IM ALTER

Pflegeheime, betreutes und altersgerechtes Wohnen	78
---	----

VORSORGE FÜR DEN TODESFALL

Testament und Bestattungsvorsorge	84
-----------------------------------	----



Impressum und Bildquellen

HERAUSGEBER, REDAKTION, LAYOUT UND ANZEIGENLEITUNG

setzpfandt&partner

agentur für werbung und events
Inhaber: Arne Setzpfandt
Kleine Löbergasse 4
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 88 59 90
Telefax: (0 36 91) 88 59 91
E-Mail: info@agentur-sp.de
www.agentur-sp.de

BILDQUELLEN

Deutsches Rotes Kreuz: Seite 24
Gerda Jäger: Seite 38
Arne Setzpfandt: Seite 48, 76
Antje Bittorf: Seite 9
Adobe Stock/fotolia: Seite 31, 40, 55
Flashlight TK – Tobias Kromke:
Seite 1, 4, 5, 17, 18, 19, 21, 25, 27,
45, 46, 47, 59, 71, 73, 77, 83

2. Auflage, 5.000 Exemplare
Die Broschüre ist kostenlos erhältlich.

© 12/2018: Seniorenratgeber
Eisenach 2019–2021

Der Seniorenratgeber Eisenach wurde auf Initiative des Eisenacher Seniorenbeirates erstellt. Die herausgebende Agentur setzpfandt&partner bedankt sich bei den Mitgliedern des Seniorenbeirates und allen weiteren zuständigen Ansprechpartnern für die gute Zusammenarbeit sowie bei allen Inserenten für die freundliche Unterstützung bei der Realisierung der Broschüre.

Alle Angebote und Adressen wurden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Jegliche Haftungsansprüche sind ausgeschlossen. Gerne nehmen wir Änderungswünsche, Ergänzungen und Anregungen für die nächste Broschüre entgegen.

Für die Inhalte der Anzeigen sind ausschließlich die jeweiligen werbenden Unternehmen verantwortlich.

Der Seniorenratgeber Eisenach ist mit allen Beiträgen und Abbildungen urheberrechtlich geschützt.

Stichwortverzeichnis

- A**
 Ausflüge 20, 42–44
- B**
 Barrierefreiheit 8, 18, 22, 78
 Behinderung 14, 50, 66
 Behörden 13
 Beratung 48, 57, 67–68,
 73, 76, 78
 Bestattung 84–85
 Betreuung 62, 66, 80
 Bibliothek 22
 Bildung 22–23, 39
 Blutspende 24
- E**
 Ehrenamt 8, 24–25, 49
 Elternunterhalt 68
 Erbvertrag 69
 Ernährung 46
 Essen auf Rädern 54
- F**
 Fitness 37
 Freizeitangebote 18, 20, 23, 27,
 28–30, 37–39,
 53
- G**
 Gesundheit 46
 Geselligkeit 18, 20, 53
 Grundsicherung 75, 76
 Gymnastik 32–36
- H**
 Hausnotruf 55
 Hilfe 48, 50
- K**
 Kultur 27–29, 44
- M**
 Mobilität 15–16
- N**
 Notfallnummern 12
- P**
 Patientenverfügung 66
 Pflegebegleiter 26
 Pflegedienst 60–62, 78
 Pflegeversicherung 72
 Pflegeheime 78, 80–81
- R**
 Reisen 40
 Rente 76
- S**
 Schwimmen 34
 Selbsthilfegruppen 50
 Sportkurse 32–36
- T**
 Tagespflege 62, 78
 Tanzen 35
 Testament 69, 84
 Treffpunkt 28, 29
 Todesfall 84–85
- V**
 Vereine 30
 Vorsorge 66–69, 84, 85
- W**
 Wandern 38, 42
 Wohnen 78, 80
- Z**
 Zuschuss 73, 75

Der Seniorenbeirat –

engagiert für die Senioren der Stadt

SENIORENFREUNDLICHE STADT

Erika Hermanns ist die vom Eisenacher Stadtrat gewählte Seniorenbeauftragte und hat ihrer Heimatstadt Eisenach das Prädikat „seniorenfreundlich“ verliehen. „Ich bin sehr zufrieden mit dem vorhandenen Netzwerk, welches wir mit Behörden, Einrichtungen, Verbänden und Unternehmen geknüpft haben.“ berichtet die ehemalige Polizistin, die diese Aufgabe ehrenamtlich ausführt. Sie ist gleichzeitig Vorsitzende im Seniorenbeirat, der sich ebenfalls um die Belange der Senioren kümmert.

Im Beirat engagieren sich ehrenamtliche Helfer von Verbänden und Institutionen sowie aktive Eisenacher. Sie agieren partei- und verbandspolitisch unabhängig und sind überkonfessionell tätig. Gemeinsam wollen sie die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger vertreten – ein Sprachrohr sein. Die Mitglieder pflegen die Kontakte im vorhandenen Netzwerk, arbeiten eng mit der Stadtverwaltung

zusammen und nutzen ihr Stimmrecht in der Landesseniorenvertretung.

Um was kümmert sich der Seniorenbeirat konkret?

Ein wichtiges Thema ist eine barrierefreie Innenstadt. Die Stadtwege sollen mit Rollator und Rollstuhl problemlos nutzbar sein. Schlechte Beispiele sind die Alexanderstraße und der Karlsplatz. Einmal im Jahr wird gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin eine Streckenbegehung unternommen und auf Probleme hingewiesen.

Im Rahmen von geplanten Baumaßnahmen wird der Seniorenbeirat dann zu Wünschen und Gestaltungsmöglichkeiten befragt. Als gelungenes Projekt wird der Johannisplatz gesehen. Ein großes Ärgernis ist nach wie vor die Verunreinigung der Wege mit Hundekot. Hier appelliert der Beirat an die Ehre und Pflicht der Hundebesitzer.

Tipps und Hilfe bei Sprechstunden

Auch bei Fragen rund um das Testament, Betreuungs- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Hausnotruf und beim Übergang in ein Pflege-

INFORMATIONEN



Sprechstunde für Senioren

jeden Dienstag: 10:00–12:00 Uhr
Stadtverwaltung Eisenach,
Büro der Freiwilligen-Agentur
Am Markt 2, Zimmer 401

Sprechstunde für barrierefreies Wohnen

(im Rahmen der Seniorensprechstunde)
jeden 1. Dienstag im Monat:
10:00–12:00 Uhr
Stadtverwaltung Eisenach,
Büro der Freiwilligen-Agentur
Am Markt 2, Zimmer 401

Kontakt

Telefon: (0 36 91) 67 02 49

heim kann der Seniorenbeirat nützliche Tipps und Hilfe zu den jeweiligen Sprechstunden anbieten. Zudem gehören Nachbarschaftsprobleme, wie Lärm oder Rauchen sowie Umzug, Einkaufsmöglichkeiten und Mobilität im Alter zu den häufigen Themen, zu denen der Seniorenbeirat beraten kann. Weiterhin stehen Frau Hermanns und Herr Schröder als qualifizierte Wohnberater zur Verfügung. Sie beraten zu barrierefreiem Wohnen, vermitteln zwi-

schen Mieter und Vermieter und geben Ratschläge zu rechtlichen Hürden und Finanzhilfen.

Der Seniorenbeirat sucht noch weitere rüstige Mitstreiter und Mitstreiterinnen ab 60 Jahre. Interessierte Bürger sollten nach Möglichkeit einem Verein oder einer Institution angehören.

Engagiert für die Senioren

1. Reihe (v.l.): Inge Neumeister, Karin Schröder, Ingrid Schrod, Manfred Schröder

2. Reihe (v.l.): Jürgen Jansen, Heike Apel-Spengler, Gudrun Weber, Ingrid Waldhelm

3. Reihe (v.l.): Adelheid Wilk, Erika Hermanns, Heike Kummert



UNSERE MITGLIEDER

NAME UND GEBURTSDATUM	ANSCHRIFT UND KONTAKT	ORGANISATION
Hermanns, Erika Vorsitzende	August-Rudloff-Straße 34 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 75 15 0 Mobil: (0 15 20) 8 86 52 45	Polizei GDP Seniorenbeauftragte Eisenach
Schröer, Manfred Stellvertreter	Weststraße 1 · 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 77 55 2 Mobil: (01 62) 3 82 40 78	DGB Gewerkschaft
Apel-Spengler, Heike Schatzmeisterin	privat Ehrensteig 41 · 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 88 13 86 Mobil: (01 72) 3 63 69 96 geschäftlich Markt 2, Zimmer 401 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 67 02 49 freiwilligenagentur.esa@diako- thueringen.de	Freiwilligenagentur
Weber, Gudrun Öffentlichkeitsarbeit	Ernst-Böckel-Straße 10 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 74 81 82 E-Mail: gudaweb@online.de	Diakonie evangelische Kirche
Wilk, Adelheid	August-Rudolff-Straße 33 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 89 35 08 Mobil: (01 76) 34 15 16 51	Weißer Ring

NAME UND GEBURTSDATUM	ANSCHRIFT UND KONTAKT	ORGANISATION
Waldhelm, Ingrid	Clemdastraße 3 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 70 85 43 E-Mail: ingrid_waldhelm@web.de	Caritas
Schrodt, Ingrid	Wilhelm-Pieck-Straße 18 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 89 22 64	Volkssolidarität
Kummert, Heike	Wolfgang 24a 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 21 61 55 E-Mail: holgerkummert@web.de	VdK
Neumeister, Ingeborg	Bahnhofstraße 3–5 99817 Eisenach Mobil: (01 76) 57133822 E-Mail: ingeneumeister@web.de	Freiwilligenagentur
Schröder, Karin	Frankfurterstraße 2 99817 Eisenach Mobil: (01 52) 59 76 18 66	Freiwilligenagentur
Jansen, Jürgen	Eisenacher Straße 75 99817 Eisenach / OT Hötzelsroda Telefon: (0 36 91) 61 17 75 Mobil: (01 52) 02 74 42 99 E-Mail: jj.jansen1@web.de	

Wichtige Rufnummern und Informationen für Notsituationen

NOTFALLNUMMERN

Notruf Feuerwehr, Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeiinspektion Eisenach	(0 36 91) 26 10
Gift-Notruf	(03 61) 730 730
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Ärztliche Notfalldienstzentrale	(0 36 91) 6 98 30 20
Sperr-Notruf (EC-, Kreditkarten, elektronische Berechtigungen)	116 116
Ökumenische Telefonseelsorge	(0 800) 111 0 111 oder 111 0 222
Notfallseelsorge	(0 36 91) 7220
Apotheken-Notdienst	(08 00) 0 02 28 33
Tierärztlicher Notdienst	(01 80) 1 09 98 17*

INFORMATIONEN



Wichtige Infos für den Notruf

Bei der Notfallmeldung über den Notruf 112 müssen Sie folgende fünf W-Fragen beantworten:

Wo ist der Notfall?

Was ist geschehen?

Wie viele Verletzte/Betroffene?

Welche Verletzungen/Krankheitszeichen?

Warten auf Rückfragen

*3,9 Cent pro Minute

Wichtige Behörden und Ämter

DAS BÜRGERBÜRO

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung dient als zentrale Informations- und Anlaufstelle – egal, welches Anliegen Sie an eine Behörde haben. Hier werden umfangreiche Dienstleistungen angeboten. In das Bürgerbüro integriert sind u. a. das Einwohnermeldeamt (Paß- und Meldewesen) und das Fundbüro, dazu gibt es hier Dienstleistungen aus dem Bereich des Schwerbehindertenrechts, der Kindertagesstätten und vieles mehr. Wo das Bürgerbüro nicht weiterhelfen kann, vermitteln die Mitarbeiter Sie gerne an die richtige Stelle.

Darüber hinaus ...

beraten wir Sie
in Verwaltungsangelegenheiten

vermitteln wir Ihnen Termine
in unseren Ämtern und Bereichen

leiten wir Ihre Unterlagen an die
zuständigen Fachämter weiter

erhalten Sie bei uns aktuelles
Informationsmaterial der Stadt
Eisenach sowie der Landes- und
Bundesregierung

nehmen wir Ihre Anregungen und
Hinweis zur Arbeit der Stadt-
verwaltung entgegen

nennen wir Ihnen wichtige Ansprech-
partner und Rufnummern auch außer-
halb unseres Zuständigkeitsbereiches

Zusätzlich bieten wir Ihnen in unse-
ren Räumen Beratungsstunden des
Trink- und Abwasserverbandes Eise-
nach-Erbstromtal (TAV) und zum The-
ma Energie (Verbraucherzentale Thü-
ringen) an.

Im Bürgerbüro finden außerdem
Sprechstunden der Oberbürgermeiste-
rin und der Beauftragten für Menschen
mit Migrationshintergrund statt. ▶

INFORMATIONEN



Kontakt

Markt 22 · Erdgeschoss
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 67 08 00

Telefax: (0 36 91) 67 08 19

E-Mail: buergerbuero@eisenach.de

Öffnungszeiten

Montag: 08:00–16:00 Uhr

Dienstag: 08:00–18:00 Uhr

Mittwoch: 08:00–13:00 Uhr

Donnerstag: 07:00–18:00 Uhr

Freitag: 08:00–16:00 Uhr

Samstag: 09:00–12:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung
ab 07:00 Uhr

WICHTIGE KONTAKTE

Gesundheitsamt Öffentlicher Gesundheitsdienst Dienststelle Eisenach Dienststelle Bad Salzungen	Markt 22 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 67 04 60 Telefon: (0 36 95) 61 74 01
Sozialamt Montag, Mittwoch und Freitag: 09:00–12:00 Uhr Dienstag: 09:00–12:00 Uhr und 14:00–15:30 Uhr Donnerstag: 09:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr	Markt 22 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 67 04 29
Beauftragter für Menschen mit Behinderung der Stadt Eisenach	Markt 22 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 67 04 09
Seniorenbeauftragte der Stadt Eisenach – Erika Hermanns Sprechstunde: jeden Dienstag im Monat, 10:00–12:00 Uhr (im Büro der Freiwilligenagentur, Markt 2, 99817 Eisenach, Zimmer 401)	Markt 2, Zimmer 401 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 67 02 49
Freiwilligenagentur Heike Apel-Spengler Sprechstunde in der Stadtverwaltung, Markt 2: Mittwoch: 09:00–12:00 Uhr und 13:00–16:00 Uhr	Markt 2, Zimmer 401 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 67 02 49
Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschlands Geschäftsstelle Eisenach (Termine nach Vereinbarung) Montag: 08:00–15:00 Uhr Dienstag: 08:00–18:00 Uhr Mittwoch: 08:00–13:00 Uhr Donnerstag: 08:00–15:00 Uhr Freitag: 08:00–12:00 Uhr	Uferstraße 12 99817 Eisenach Telefon: (0 36 91) 88 40 Telefon: (08 00) 1 00 04 80 90 E-Mail: eisenach-aub@drv-md.de www.deutsche-rentenversicherung.de

Bleiben Sie mobil –

Verkehrsmittel in Eisenach

TAXI

Taxi & Kurierbetrieb Amborn e.K.	(0 36 91) 8 88 55 55 · (0171) 3 22 46 37
Taxi-Ruf Bindel	(0 36 91) 20 36 18 und 22 11 22
Taxi Fritsche	(01 70) 8 66 13 92
Taxi Garwe	(0 36 91) 7 12 05
Taxi & Kurierdienst Grauel	(0 36 91) 84 29 69
Taxi Harms	(0 36 91) 7 71 71
Taxi- und Mietwagenbetrieb P. Heß	(0 36 91) 8 86 34 00
Taxi von der Heydt	(0 36 91) 61 14 00
Taxi Kraus	(01 71) 6 26 08 82
Taxi Löber	(0 36 91) 21 08 66 · (01 71) 3 14 92 58
Taxi Luther	(0 36 91) 85 85 85
Taxi Schmidt	(0 36 91) 89 09 86
Taxi- und Kurierdienst Weise	(01 75) 46 37 87
Taxi Wiedemann	(0 36 91) 84 23 23
Taxi Wiesner	(01 71) 6 10 51 43
Taxigenossenschaft Eisenach eG	(0 36 91) 2 90 00
Taxizentrale	(0 36 91) 80 00 00

WICHTIGE KONTAKTE

FAHRDIENST UND BEGLEITSERVICE FÜR MOBILITÄTSEINGESCHRÄNKTE MENSCHEN

Thomas Krause

Klosterstraße 19
99831 Creuzburg

Telefon: (03 69 26) 71 09 11
E-Mail: thomas.krause2@johanniter.de

STADT-, REGIONAL- UND FERNBUS

Verkehrsunternehmen Wartburgmobil (VUW) gkAöR

(ehemals KVG)
Hersfelder Straße 4
36433 Bad Salzungen

Telefon: (0 18 07) 12 13 14
E-Mail: service@wartburgmobil.info
Internet: www.wartburgmobil.info

Mein Fernbus Flixbus*

Telefon: (0 30) 3 00 13 73 00
Internet: www.flixbus.de

Eurolines*

Telefon: (06 99 71) 94 48 33
Internet: www.eurolines.de

INFORMATIONEN



***Fernbus-Haltestelle in Eisenach:**

Uferstraße 40

BAHN

Deutsche Bahn

Telefon: (01 80) 6 99 66 33*
Internet: www.bahn.de

*(20 Cent pro Anruf aus dem Festnetz)



**AKTIV
UND KULTUR**

Nachbarschaftszentrum im Goetheviertel

Netzwerk für mehr Miteinander



INFORMATIONEN



Kontakt

Heike Apel-Spengler
und Erika Hermanns

Nachbarschaftstreff
Goethestraße 10
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 86 83 58

Hell und freundlich, barrierefrei und vielseitig nutzbar – so präsentiert sich der Nachbarschaftstreff für Jung und Alt im Eisenacher Goetheviertel. „Wir möchten im näheren Umfeld der Bewohner attraktive Angebote schaffen, um das Miteinander zu fördern. Viele Menschen im Alter vereinsamen und brauchen den Austausch untereinander. Im Nachbarschaftstreff soll dazu ein Netzwerk aufgebaut werden, welches nachbarschaftliche Hilfe und

Kommunikation ermöglicht“, beschreibt Seniorenbeauftragte Erika Hermanns die Idee des Zentrums.

INNEN UND AUSSEN VIEL PLATZ

Zentraler Punkt der Begegnungsstätte ist der lichtdurchflutete Saal, in dem 60 bis 80 Personen Platz finden. Die Kindecke mit allerlei Spielzeug für die Kleinsten wird dem Konzept des Hauses gerecht, das ein Treffpunkt für alle

Generationen sein möchte. Eine komplett eingerichtete Küche, ein kleines Wohnzimmer, einige Beratungsräume und eine bestuhlte Außenterrasse bieten Raum für vielfältige Aktivitäten.

Betrieben wird der Treff durch den Seniorenbeirat und die Freiwilligenagentur mit ihren Ehrenamtlichen. Sie versorgen die Gäste und kümmern sich auch um die Reinigung des Objektes. „Wir haben mittlerweile weitere Räum-

lichkeiten angeschlossen, um allen Angeboten Platz zu bieten.“ berichtet Heike Apel-Spengler von der Freiwilligenagentur über die stetige Entwicklung. Dazu gehören auch die neuen Angebote für Flüchtlinge.

Zu den Freizeitaktivitäten zählen die Kaffeenachmittage mit unterschiedlichen Themen, der Handarbeits-Freitag, die monatliche Krabbelgruppe, der Rollstuhlfahrertreff der 25–35-jährigen, Basteln, Stricken, Nähen und weitere Angebote. Zudem halten Vertreter folgender Organisationen Sprechstunden ab: Seniorenbeauftragte, Behindertenbeauftragte, Migrationsbeauftragte, Freiwilligenagentur, Verband der Behinderten, Verbraucherzentrale, Weißer Ring, Pflegebegleiter, mobile Wohnberatung und verschiedene Selbsthilfegruppen.

Der wöchentliche Veranstaltungsplan liegt im Nachbarschaftstreff, im Bürgerbüro und in der Freiwilligenagentur aus.

AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN



Montags	16:00–17:30 Uhr	Lustige Singerunde
Dienstags (jeden 3. im Monat)	10:00–12:00 Uhr	Sprechstunde der Seniorenbeauftragten
Mittwochs	ab 14:30 Uhr	Kaffeenachmittag mit speziellen Themen
Donnerstags (jeden 2./4. im Monat)	13:00–15:00 Uhr	Tischtennis
Freitags	ab 14:00 Uhr	Spielenachmittag

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf dem aktuellen Veranstaltungsplan im Schaukasten, in der Zeitung und auf www.eisenach.de



Der Hörseltreff in Eisenach – Geselligkeit statt Vereinsamung

Seit 10 Jahren besteht der Mieter- und Seniorentreff in der Stedtfelder Straße. Im August 2018 feierte man das kleine Jubiläum mit den Initiatoren, Senioren und Vertretern der Stadtpolitik. Über eines waren sich alle Gratulanten und die Gäste einig: Der Treff ist und bleibt eine soziale Bereicherung für das Wohngebiet. SWG-Geschäftsführer Wilhelm G. Wagner blickt schon in die Zukunft: „Im Rahmen des geplanten sozialen Wohnungsbaus im Wohngebiet Stedtfelder Straße kann hoffentlich auch der Hörseltreff in neue Räumlichkeiten mit besseren Bedingungen umziehen!“

Die Idee der Begegnungstätte geht auf eine Initiative von SWG und ASB zurück. Die Wohnungsgesellschaft unterstützt das Projekt nach wie vor nicht nur mit den Räumlichkeiten, sondern auch mit Ausstattung sowie Handwerks- und Dienstleistungen. Die beiden Betreuer werden vom ASB zur Verfügung gestellt. Anfangs als ABM-Maßnahmen gestartet, arbeiten sie mittlerweile ehrenamtlich

im Treff. Angelika Seyfarth ist 73 Jahre alt und ausgebildete Krankenschwester. „Die älteren Menschen liegen mir am Herzen.“ schwärmt Sie von ihrer Tätigkeit. Nur zu Hause zu sein ist für sie keine Option. Im Treff kümmert sie sich vor allem um die Betreuung und Versorgung der Gäste – u.a. mit selbstgebackenem Kuchen. Gerd Jung ist 68 Jahre und denkt nicht ans aufhören. Für den gelernten Verkehrskaufmann ist das Ehrenamt auch Ehrensache. So organisiert er das Programm und die Reisen im Treff, erledigt Büroangelegenheiten oder Besorgungen. Begleitet wird er dabei stets von Willy. Der Hund hat schon 16 Jahre auf dem Fell und ist das Maskottchen des Treffs. Sogar auf Reisen ist der treue Vierbeiner dabei!

Es ist was los im Treff – dafür sorgen neben den beiden Ehrenamtlichen vor allem auch die ca. 20 Senioren, die sich regelmäßig hier treffen und gemeinsam etwas unternehmen. Immer am Diens-

tag und Mittwoch trifft man sich, um ein Spielchen und ein Schwätzchen zu machen. Dazu gibt es natürlich Kaffee und Kuchen. Aber auch Gehirnjogging, verschiedene Handarbeiten und Feiern

INFORMATIONEN



Kontakt

ASB Hörseltreff für Mieter und Senioren
Frau Seyfarth und Herr Jung
Stedtfelder Straße 31
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 22 57 40
hoerseltreff@asb-swt.de
www.asb-swt.de

Öffnungszeiten

Dienstag: 14:00–17:00 Uhr
Mittwoch: 13:00–17:00 Uhr

Weitere Treffs finden Sie
auf Seite 28/29.

wie Geburtstage oder Fasching werden gerne organisiert. Viele interessante Vorträge konnten die Gäste verfolgen, so vom Geschichtsverein, der Polizei, der Verkehrswacht, von Lokalpolitikern oder verschiedene Buchlesungen.

Am Ende jedes Jahres wird zum traditionellen Gänseessen mit Klößen und Rotkraut in den Hörseltreff geladen sowie zur großen Weihnachtsfeier ins Hainichhaus nach Kammerforst mit

leckeren Speisen, Präsenten und weihnachtlichem Programm. Gerne schwelgt man dort in Erinnerungen an die vielen schönen Erlebnisse, zu denen vor allem die regelmäßigen Busfahrten gehören.

Der zuverlässiger Reisepartner ist dabei der Busbetrieb von Hartmut Rieman aus Schnellmannshausen. Die Busfahrten sind im Umkreis von 100 Kilometer organisiert und brachten die unternehmungsfreudigen Senioren z.B. zur Mohn-

blüte nach Grandenborn, zur Sternwarte nach Gotha, nach Brotterode oder zum Singenden Fleischer nach Heyrode.

Dabei sind auch Senioren aus dem ASB-Aktivtreff in Eisenach Nord, mit denen man eine gute Zusammenarbeit pflegt. „Die Treffs sind für alle Gäste offen!“ betont Gerd Jung. „Bleiben Sie nicht allein und genießen Sie schöne Stunden in Gemeinschaft!“



Die Seniorenangebote der Stadtbibliothek Eisenach

BEQUEM LESEN

Im Romanbereich bieten wir spezielle **Großdruck-Bücher** mit einer größeren Schrift. Wir kaufen ständig neue Bücher dazu – schauen Sie selbst oder fragen Sie gezielt danach. Außerdem bieten wir **Leicht-Lese-Medien** an – auf einen geringeren Umfang reduzierte Romane oder Erzählungen für Menschen mit Leseschwierigkeiten oder Menschen, die nicht gern dicke Bücher ausleihen und lesen möchte.

BÜCHER ZUM ZUHÖREN

Hörbücher sind eine gute Alternative zum umfangreichen Buch und ebenso geeignet für alle, die kleine Schrift nicht gut lesen können, sind. Wir bieten Hörspiele, Lesungen, Erzählungen, Romane und Sachbücher auf CD an.

DAISY

Menschen mit Sehbeeinträchtigung können aus zusätzlichen Hörbüchern

im speziellen DAISY-Format auswählen. Das Format ermöglicht das Abspielen auf MP3-Playern oder speziellen DAISY-Abspielgeräten. Viele zusätzliche Informationen und Navigationsmöglichkeiten erleichtern dem Betroffenen die Bedienung. Die DAISY-Player können Sie bei uns ausleihen.

BRILLE VERGESSEN?

Wir halten **Lesehilfen** für Sie bereit. Fragen Sie an der Verbuchungstheke. Auf unserem gemütlichen Sofa können Sie die ausgewählten Titel auch schon einmal anlesen.

BARRIEREFREI

Die Eisenacher Stadtbibliothek ist behindertengerecht gebaut. Über einen **rollstuhlgerechten Zugang**, Rampen und den Fahrstuhl gelangen Sie in nahezu jeden Bereich der Bibliothek.

E-BOOKS – DER NEUE LESETREND

Wir bieten **E-Books** zum Herunterladen an. Auch die entsprechenden Lesegeräte – sogenannte **E-Reader** – können bei uns ausgeliehen werden. Sie benötigen lediglich einen PC bzw. Laptop oder einen Tablet-PC sowie einen Internet-Anschluss. Fragen Sie unsere Kolleginnen, informieren Sie sich auf unserer Willkommen-Seite oder unter www.thuebibnet.de.

INFORMATIONEN



Kontakt

Stadtbibliothek Eisenach
Georgenstraße 45–47 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 34 96 78
<http://eisenach.bibliotheca-open.de>

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag: 10:00–18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 13:00–18:00 Uhr
Samstag (1. im Monat): 10:00–12:00 Uhr

Abwechslungsreiches Kurse in der Volkshochschule Eisenach

Die Volkshochschule Eisenach ist DAS kommunale Weiterbildungszentrum der Stadt. Sie bietet ein vielseitiges und abwechslungsreiches Kursprogramm für Erwachsene, aber auch einzelne Kurse für Kinder und Jugendliche.

PROGRAMMBEREICHE

.....
Gesellschaft, Politik und Umwelt
.....

Kultur und Gestalten
.....

Gesundheit
.....

Sprachen
.....

Arbeit und Beruf
.....

Grundbildung
.....

Die Angebote in den sechs verschiedenen Programmbereichen sind vielfältig. Sie reichen von Gymnastik- und

Gesundheitskursen über Kreativangebote, wie Zeichen- und Bastelkurse, bis hin zum Unterricht am Computer für Anfänger und Fortgeschrittene. Sprachkurse gibt es in bis zu elf Sprachen.

Neben dem Kursangebot werden auch in jedem Semester Einzelveranstaltungen zu interessanten Themen wie Stadtgeschichte, Gesundheit oder dem aktuellen politischen Geschehen angeboten. Einige Kurse gehen speziell auf die Bedürfnisse der Senioren ein, aber in den meisten Kursen gibt es Teilnehmer jeden Alters.

KURSBEISPIELE

.....
Erben und Vererben
.....

Kochen wie die Chinesen
.....

Naturnaher Obstbaumschnitt
.....

.....
Eisenach in alten Bildern
.....

Nähschule am Abend
.....

Tai Chi – Qi Gong in 28 Schritten
.....

Faszinierende Aquarell-Malerei
.....

Computereinstieg leicht gemacht
.....

INFORMATIONEN



Kontakt

Volkshochschule Eisenach
Schmelzerstraße 19 · 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 67 05 55

E-Mail: vhs@eisenach.de

Internet: www.eisenach.de/vhs



Unsere Angebote für Senioren

- » Hausnotruf – sicher zu Hause leben
- » Mahlzeitendienst – „Essen auf Rädern“
- » Häusliche Pflege
- » Hauswirtschaftliche Dienste
- » Cafétreff
- » Kleiderstube
- » und wenn es alleine zu Hause nicht mehr geht:

Wohnen, Pflege und Betreuung
im Seniorenheim Justusstift oder
im Pflegeheim Haus Fischerstadt

Wir sind für SIE da.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Eisenach e.V.
Rot-Kreuz-Weg 1
Telefon: 03691 887-0
E-Mail: info@kv-eisenach.drk.de

oder das DRK Servicetelefon
(rund um die Uhr und kostenfrei)

08000 365 000

Seniorenengagement

beim Deutschen Roten Kreuz

Der DRK Kreisverband Eisenach e.V. setzt sich in vielfältigen Belangen ein und ist ein bedeutender Faktor des sozialen Engagements in Eisenach und Umgebung. Nicht nur als Dienstleister in der sozialen Arbeit für Ältere – viel mehr noch als Helfer für Menschen in misslichen Lebenslagen oder bei der sanitätsdienstlichen Absicherung des Sommergewinns u.v.m. – nehmen Haupt- und Ehrenamtliche eine soziale Verantwortung wahr. Dabei haben sich in den letzten Jahren viele Möglichkeiten eigens für rüstige Senioren entwickelt, die zum einen eine anspruchsvolle Aufgabe bieten und zum anderen Menschen in Eisenach und Umgebung direkt helfen.

Dies ist beispielsweise das Engagement in den Bereichen der Kleiderstube, der Blutspende, der Besuchsdienste sowie auch kleinere Fahrdienste. Je nach Tätigkeitsfeld wird das Helfen mit einer Aufwandsentschädigung bis hin zu geringfügigen Beschäftigungs-



verhältnissen honoriert. Mit einer Helfertätigkeit beim DRK zeigen Sie soziales Engagement, helfen direkt und stärken Ihre Kompetenzen. Denn Helfen steht jedem gut!

Die Freiwilligenagentur –

Helfen macht glücklich und zufrieden

Die Freiwilligenagentur ist eine Koordinierungs-, Vermittlungs- und Beratungsstelle für Vereine und alle Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Träger der Freiwilligenagentur ist die Diako Thüringen gemein-



nützige GmbH. Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich bereits und stellen ihre Freizeit unentgeltlich zur Verfügung. Ehrenamtliches Engagement ist nicht nur Hilfe für Andere, sondern bedeutet auch persönliche Erfüllung und Zufriedenheit. Aber diese Initiativen

reichen noch nicht aus – der Bedarf ist groß und wächst ständig:

.....
Lesepatenschaften
in Kindergärten und Schulen
.....

Leihomas oder -opas
.....

Besuche in Pflegeheimen
.....

Zeit zum Zuhören und
Spaziergehen
.....

Haushaltshilfe
.....

Musikalische und kreative Unterstützung
.....

Die Freiwilligenagentur sucht dringend noch engagierte Bürgerinnen und Bürger. Bitte melden Sie sich in der Freiwilligenagentur Eisenach. Ein wichtiger Kooperationspartner der Freiwilligenagentur ist die Thüringer Ehrenamtsstiftung, die auch finanziell unterstützt



INFORMATIONEN



Kontakt

Freiwilligenagentur
Heike Apel-Spengler
Stadtverwaltung · Zimmer 401
Markt 2 · 99817 Eisenach

Telefon/Telefax: (0 36 91) 67 02 49
freiwilligenagentur.esa@diako-thueringen.de

Sprechzeiten

Stadtverwaltung · Zimmer 401, Markt 2
Montag: 13:00– 15:00 Uhr
Mittwoch: 09:00– 12:00 Uhr
und 13:00– 15:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

Pflegebegleiter im Ehrenamt

Hilfe für pflegende Angehörige

Wenn Pflegebedürftigen der Wunsch erfüllt wird, in den eigenen vier Wänden betreut zu werden, wartet eine große Aufgabe auf die pflegenden Angehörigen. Dabei können sie von Pflegebegleitern psychologisch und organisatorisch unterstützt und beraten werden.

BEGLEITUNG JA – PFLEGE NEIN

Ehrenamtliche Pflegebegleiter sind speziell qualifizierte Personen, die pflegende Angehörige begleiten, beraten und stärken. Der Service ist kostenfrei. Sie führen allerdings keine Pfllegetätigkeiten durch. Ihre Aufgaben bestehen vor allem darin, pflegende Angehörige durch Gespräche zu unterstützen und zu entlasten. Sie sind Ansprechpartner für Fragen in Zusammenhang mit der Pflege, so z. B. zur Pflegeversicherung, Pflegehilfsmitteln, Wohngeld oder Rundfunkgebühren. Darüber hinaus wollen sie den pflegenden Angehörigen helfen, über den

Pflegeaufgaben die Sorge für sich selbst und ihre eigenen Bedürfnisse nicht zu vernachlässigen, denn die Pflege ist eine anstrengende und aufreibende Arbeit mit hoher psychischer und physischer Belastung.

In Thüringen wird das Netzwerk der ehrenamtlichen Pflegebegleiter durch die Thüringer Ehrenamtsstiftung in Erfurt organisiert. Im Auftrag der Diako Westthüringen und mit Hilfe der Freiwilligenagentur ist Heike Apel-Spengler die Ansprechpartnerin in Eisenach.

PFLEGEbegLEITER WERDEN!

Jeden dritten Dienstag im Monat von 10:00–12:00 Uhr findet im Nachbarschaftstreff in der Goethestraße die Sprechstunde der Pflegebegleiter statt. Darüber hinaus gibt es monatliche Pflegebegleitertreffen. Die Freiwilligenagentur sucht noch Mitstreiter für diese wichtige Tätigkeit. Der Einführungskurs für Pflegebegleiter dauert

ca. 30 Stunden. Geschult wird in den Bereichen Notfallseelsorge, gesetzliche Bestimmungen, Themen rund um Pflegehilfsmittel und Krankenkassen.

INFORMATIONEN



Sie sind pflegender Angehöriger oder möchten sich als Pflegebegleiter engagieren?

Kontakt

Freiwilligenagentur Eisenach
in Trägerschaft der
Diako Thüringen gGmbH

Ansprechpartnerin: Heike Apel-Spengler
Markt 2
99817 Eisenach
Zimmer 401
Telefon: (0 36 91) 67 02 49

Freizeitangebote in Eisenach

Geistig fit und beweglich bleiben!

Die Stadt Eisenach bietet in den Bereichen Freizeit und Kultur für ältere Menschen eine Vielzahl an Angeboten und unterstützt so die Möglichkeiten, sowohl den Alltag als auch die Freizeit aktiver zu gestalten. Seniorinnen und Senioren haben täglich die Möglichkeit, sich zwanglos zu treffen, Spiel- und Kreativitätsangebote, Gesprächskreise, Gedächtnistraining, Gymnastik, Wandern, Tanz, gesellige Veranstaltungen, Ausflüge und vieles mehr wahrzunehmen.

Auch die Seniorentreffs wollen dazu beitragen, die Gemeinschaft zu fördern. In den Seniorentreffs werden unterschiedlichste Veranstaltungen angeboten, mit denen möglichst viele ältere Menschen, unabhängig von ihrer Lebenslage, angesprochen werden. Wer sich gerne in einer dieser Einrichtungen engagieren möchte, ist herzlich willkommen. Auskünfte über mögliche Betätigungsfelder geben die Einrichtungsleitungen.

KULTUR UND VERANSTALTUNGEN

Landestheater Eisenach

Theaterplatz 4-7
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 2 56-0
besucherservice@landestheater-eisenach.de
www.landestheater-eisenach.de

TAM Theater am Markt

Goldschmiedenstraße 12
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 74 09-470
kontakt@theaterammarkt.de
www.theaterammarkt.de

Bühne Schlachthof Eisenach e. V.

Langensalzaer Straße 43
99817 Eisenach
mail@schlachthof-eisenach.de
www.schlachthof-eisenach.de

Bürgerhaus Eisenach

Ernst-Thälmann-Straße 94
99817 Eisenach
Mobil: (01 62) 8 06 94 54



Cineplex Eisenach

Alexanderstraße 12
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 57 60
eisenach@cineplex.de
www.cineplex.de/eisenach

Kleinkunsthöhne Katharinenschule

Katharinenstraße 149
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 86 42 02
info@katharinenschule.com
www.katharinenschule.com

Burschenschaftsdenkmal

An der Göbelskuppe 1
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 2 45 30 28
post@denkmalerhaltungsverein.de

Wartburg

Auf der Wartburg 1
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 25 00
info@wartburg.de
www.wartburg.de

Wandelhalle

Wartburgallee 53
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 67 08 84
info@wandelhalle-eisenach.de
www.wandelhalle-eisenach.de

Industriedenkmal „Alte Mälzerei“

Palmental 1
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 67 04 10
www.lr-musikarchiv.de

Automobile Welt Eisenach

Friedrich-Naumann-Straße 10
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 72 12
info@awe-stiftung.de
www.awe-stiftung.de

Lutherhaus

Lutherplatz 8 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 29 83-0
info@lutherhaus-eisenach.de
www.lutherhaus-eisenach.de

Bachhaus

Frauenplan 21
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 79 34-0
info@bachhaus.de
www.bachhaus.de

Thüringer Museum – Teezimmer im Kartausgarten

Waisenstraße 2
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 74 32 93
museum@eisenach.de

Thüringer Museum – Stadtschloss

Markt 24
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 67 04 50
museum@eisenach.de

Thüringer Museum – Reuter- Villa mit Wagner-Ausstellung

Reuterweg 2 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 74 32 93
reutervilla@web.de

FREIZEIT & TREFF

Seniorenredaktion „Wartburg-Radio 96,5“

Franziska Klemm
Georgenstraße 43
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 881 883
info@wartburgradio.com
www.wartburgradio.com

Musikschule „Johann Sebastian Bach“

Kurstraße 1
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 79 85 20
musikschule@eisenach.de
www.musikschule-eisenach.de

Musikschule Alexander Blume

Helenenstraße 2
 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 21 34 16
 musikschule.blume@t-online.de
 www.musikschule-blume.de

Nachbarschaftstreff

Heike Apel-Spengler
 und Erika Hermanns
 Goethestraße 10
 99817 Eisenach
 Telefon: (03691) 8 86 83 58

Öffnungszeiten:

Montag: 14:00–16:00 Uhr
 Dienstag–Freitag: 13:00–16:00 Uhr

**ASB Hörseltreff
 für Mieter und Senioren**

Frau Seyfarth und Herr Jung
 Stedtfelder Straße 31
 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 22 57 40
 hoerseltreff@asb-swt.de
 www.asb-swt.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14:00–17:00 Uhr
 Mittwoch: 13:00–17:00 Uhr

**Anna-von-Eichel-Nachmittag
 der Diako Thüringen**

Ilona Hofmann
 Pflegenetz im Diakonissenmutterhaus
 Karlsplatz 27/31
 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 7 45 22 07
 info@diako-thueringen.de
 www.diako-thueringen.de

Termine:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
 15:00–16:30 Uhr

**Begegnungsstätte der
 Volkssolidarität Eisenach**

Heidi Hagen
 Bürgerhaus
 Ernst-Thälmann-Straße 94
 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 83 17 18
 eisenach@volkssolidaritaet.de
 www.volkssolidaritaet.de

Öffnungszeiten:

Montag–Donnerstag:
 10:00–16:00 Uhr
 Freitag: nach Vereinbarung

**Gemeindenachmittag
 im Georgengemeindehaus**

Jörg Rumpf
 Obere Predigergasse 1
 99817 Eisenach
 Telefon: (01 62) 2 75 50 87
 joerg.rumpf@kirchenkreis-
 eisenach.de

Termine:

Montag: 14:30 Uhr

Aktivtreff Eisenach

Frau Heiderich
 Nordplatz 1a/1c · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 7 00 41 72
 Mobil: (01 76) 12 72 32 26
 aktivtreff@asb-swt.de
 www.asb-swt.de

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag: 12:00–17:00 Uhr

Mitgliedertreff der AWG Eisenach

Gabi Schulz
 Sophienstraße 3 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 82 13 10
 info@awg-eisenach.de
 www.awg-eisenach.de

Information:

Um Reservierung wird gebeten.

VEREINE

August-Bebel-Gesellschaft e. V.

Marienstraße 57 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 54 34
info@august-bebel-gesellschaft.de
www.august-bebel-gesellschaft.de

Geschichtsverein Eisenach e. V.

Michael Kellner
Ehrensteig 24 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 21 06 15
info@geschichtsverein-eisenach.de
www.geschichtsverein-eisenach.de

Bachchor Eisenach der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eisenach e. V.

Christian Stötzner
Pfarrberg 2 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 73 26 62
bachchor-eisenach@arcor.de
www.bachchor.eisenachonline.de

Förderverein „Freunde des Thüringer Museums“ e. V.

Markt 24 · 99817 Eisenach
foerderverein-tme@gmx.de

Sommergewinnszunft Eisenach e. V.

Torsten Daut
Am Siechenberg 2 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 69 07
info@sommergewinn-eisenach.de
www.sommergewinn-eisenach.de

Luther-Verein e. V.

Katharinenstraße 13 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 2 93 90
info@eisenacherhof.de

Verband der Kleingärtner in Eisenach und Wartburgkreis e. V.

Stedtfelder Str. 140 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 203015
vorstand@kleingaertnerverband-
eisenach.de
www.kleingaertnerverband-eisenach.de

Franz-Schubert-Chor Eisenach e. V.

Dieter Kieselbach
Friedensstraße 34 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 21 03 44
vorsitzender@schubertchor.de
www.schubertchor.de

Eisenbahnchor „Friedrich List“ e. V.

Felix Klaus Winkler
Wilhelm-Pieck-Straße 21 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 84 15 35
info@friedrich-list-chor.de
www.friedrich-list-chor.de

Goethe-Gesellschaft Eisenach e. V.

Am Hängetal 5 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 50 69
gelo-ea@arcor.de

Rennsteigverein 1896 e. V.

Kurt Enzi (Vorsitzender)
Gartenstraße 13 · 96199 Zapfendorf
Telefon: (0 95 47) 17 64
info@rennsteigverein.de
www.rennsteigverein.de

Rhönklub Zweigverein Eisenach e. V.

Hildegard Siebert
Prellerstraße 7 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 77 44 1
hildasiebert@gmx.de

INFORMATIONEN



Aktuelle Veranstaltungen für Senioren finden Sie auf www.eisenach.de unter „Bürgerservice“ ▶ „Senioren“ ▶ „Veranstaltungen“

Übersicht aller Vereine:
www.eisenach.de/vereine

Mit Sport das Wohlbefinden steigern und die Gesundheit fördern

Sport treiben heißt länger fit bleiben und Lebensqualität gewinnen, egal in welchem Lebensabschnitt man sich befindet. Deshalb ist es nie zu spät, mit dem Sport zu beginnen. Trifft man dabei noch Gleichgesinnte und knüpft neue Kontakte, dann lernt man schnell, dass Sport richtig Spaß machen kann. Im Voraus ist ein Besuch beim Hausarzt anzuraten. Er kann sehr gut einschätzen, welche körperlichen Belastungen für Sie geeignet sind. Auch in

Fitnessstudios kann geschultes Personal ein geeignetes Programm zusammenstellen.

Der Sport soll Spaß machen und nicht zur Qual werden. Fußball oder Volleyball, Wandern oder Joggen in der Gruppe fördern die Ausdauer, wirken sich aber teils belastend auf die Gelenke aus. Schwimmen und Radfahren sind geeignete Alternativen. Richtig angeleitet bietet z.B. Nordic Walking beste

Voraussetzungen, um das Herz-Kreislauf-System und die Ausdauer zu trainieren. Eine Partie Kegeln oder Bowling machen auch Spaß und bringen zudem Geselligkeit. Das Training zeigt bei den meisten Senioren schnell Erfolge.

Die Bewältigung des Alltags fällt dadurch deutlich leichter, und durch die körperliche Fitness erlangt man oft mehr Unabhängigkeit. ►

INFORMATIONEN



Kontakt

Kreissportbund Eisenach e. V.
Sportpark 1 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 20 30 91
E-Mail: info@ksb-eisenach.de
Internet: www.ksb-eisenach.de



SPORTANGEBOT	WANN	WO	VEREIN
Faszien-Yoga-Gruppe	Mittwoch 15:30 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.
Gefäßsportgruppe	Dienstag 17:30 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.
Gesundheitssport ab 45 (nur für Frauen)	Donnerstag 17:30 Uhr	Sporthalle Ziegeleistraße 50	SV Nordstern 90 Eisenach e. V.
Gymnastik	Montag 19:00 Uhr	Werner-Seelenbinder-Halle Roeseplatz 3	FSV Eintracht Eisenach e. V.
	Mittwoch 17:00 Uhr	Werner-Seelenbinder-Halle Roeseplatz 3	FSV Eintracht Eisenach e. V.
Gymnastik (nur für Frauen)	Mittwoch 17:30 Uhr	Sporthalle am Theaterplatz Theaterplatz	Freie Turnerschaft 1990 Eisenach e. V.
Gymnastik und Breitensport (nur für Frauen)	Montag 19:00 Uhr	Sporthalle Ziegeleistraße 50	SV Nordstern 90 Eisenach e. V.
Gymnastik und Bewegungsspiele bei Wirbelsäulen-, Haltungs- und Gelenkschäden sowie Osteoporose	Montag 09:00 Uhr 11:00 Uhr 12:00 Uhr 13:00 Uhr	Caritas Region Südthüringen Gemeinderraum Sophienstraße 8	BSSV e. V. Eisenach
	Dienstag 11:30 Uhr 12:30 Uhr 13:00 Uhr	Caritas Region Südthüringen Gemeinderraum Sophienstraße 8	BSSV e. V. Eisenach

SPORTANGEBOT	WANN	WO	VEREIN
Gymnastik und Bewegungsspiele bei Herz-/Kreislaufkrankungen, peripheren arteriellen Verschluss- krankheiten und Diabetes mellitus	Dienstag 16:00 Uhr	Sporthalle Ernst-Abbe-Gymnasium Wartburgallee 60	SV Einheit Eisenach e. V.
Gymnastik und Bewegungsspiele bei Wirbelsäulen-, Haltungs- und Gelenkschäden sowie Endoprothesen	Mittwoch 10:15 Uhr	REWE Center (Parkdeck)	KJV Kempo Wutha-F. e. V.
	Freitag 17:00 Uhr	REWE Center (Parkdeck)	KJV Kempo Wutha-F. e. V.
Gymnastik bei Wirbelsäulen-, Haltungs- und Gelenkschäden sowie Osteo- porose und Morbus Bechterew	Montag 09:30 Uhr 11:00 Uhr 17:30 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.
	Dienstag 12:45 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.
	Mittwoch 09:50 Uhr 11:00 Uhr 17:00 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.
	Donnerstag 09:30 Uhr 16:15 Uhr 18:00 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.
	Freitag 10:00 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.
Gymnastik bei Herz-/Kreislauf- und Atemwegs- erkrankungen, Asthma, Allergien und Diabetes mellitus	Dienstag 09:30 Uhr 11:00 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e. V.

SPORTANGEBOT	WANN	WO	VEREIN
Herz-Kreislauf-Training	Donnerstag 16:00 Uhr	Elisabeth-Gymnasium Nebestraße 24	SV Wartburgstadt Eisenach e.V.
	Donnerstag 17:00 Uhr	Sporthalle Ernst-Abbe-Gymnasium Wartburgallee 60	SV Einheit Eisenach e.V.
Herzsport (2 Gruppen)	Dienstag 17:00 Uhr	Sporthalle Ernst-Abbe-Gymnasium Wartburgallee 60	SV Einheit Eisenach e.V.
Osteoporosegymnastik	Montag 16:00 Uhr	Gesundheitszentrum „My Life“ Wartburgstraße 5	Freie Turnerschaft 1990 Eisenach e.V.
Rehasport mit Pilates	Mittwoch 18:30 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e.V.
Rehasportgymnastik (Spezialgruppe)	Donnerstag 15:00 Uhr	Budozentrum Markscheffelhof 4	Budozentrum Eisenach e.V.
Rückenschule	??? 10:15 Uhr	Vereinsraum	Reha- und Präventions- sportverein Eisenach e.V.
	Montag 11:30 Uhr	Vereinsraum	Reha- und Präventions- sportverein Eisenach e.V.
Schwimmen	Dienstag 17:00 Uhr 18:00 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	SV Einheit Eisenach e.V.
Senioren-gymnastik	Montag 16:00 Uhr	Sporthalle am Petersberg Langensalzaer Straße 44	SV 90 Eisenach e. V.
	Mittwoch 17:30 Uhr	Elisabeth-Gymnasium Nebestraße 24	SV Einheit Eisenach e.V.

SPORTANGEBOT	WANN	WO	VEREIN
Senioren-sport (nur für Frauen)	Montag 15:30 Uhr	Werner-Abmann-Halle An der Katzenaue	Freie Turnerschaft 1990 Eisenach e. V.
	Mittwoch 16:30 Uhr	Sporthalle am Theaterplatz Theaterplatz	
	Freitag 16:00 Uhr	Sporthalle am Petersberg Langensalzaer Straße 44	SV Nordstern 90 Eisenach e. V.
Seniorentanz	Dienstag 15:30 Uhr	Werner-Abmann-Halle An der Katzenaue	Freie Turnerschaft 1990 Eisenach e. V.
	Mittwoch 11:00 Uhr	Gesundheitszentrum „My Life“ Wartburgstraße 5	
Wirbelsäulengymnastik	Montag 19:00 Uhr	Sporthalle Ziegeleistraße 50	SV Nordstern 90 Eisenach e. V.
	Dienstag 16:00 Uhr	Sporthalle Ziegeleistraße 50	SV Nordstern 90 Eisenach e. V.
	Mittwoch 16:30 Uhr	Gesundheitszentrum „My Life“ Wartburgstraße 5	Freie Turnerschaft 1990 Eisenach e. V.
	Donnerstag 16:00 Uhr	Sporthalle Ernst-Abbe-Gymnasium Wartburgallee 60	SV Einheit Eisenach e. V.
	Donnerstag 16:00 Uhr	Elisabeth-Gymnasium Nebestraße 24	SV Wartburgstadt Eisenach e. V.

SPORTANGEBOT	WANN	WO	VEREIN
Wassergymnastik	Montag 10:45 Uhr 11:45 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	Reha- und Präventions- sportverein Eisenach e.V.
	Montag 12:45 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	SV Einheit Eisenach e.V.
	Montag 11:00 Uhr 12:00 Uhr 13:00 Uhr 14:00 Uhr 15:00 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	Budozentrum Eisenach e.V.
	Dienstag 11:30 Uhr	Hallenbad Herleshausen Im Ölgrund	Budozentrum Eisenach e.V.
	Mittwoch 12:15 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	Budozentrum Eisenach e.V.
	Donnerstag 12:15 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	Budozentrum Eisenach e.V.
	Freitag 11:30 Uhr	Hallenbad Herleshausen Im Ölgrund	Budozentrum Eisenach e.V.
Wassergymnastik bei Wirbelsäulen-, Haltungs- und Gelenkschäden sowie Osteoporose	Donnerstag 11:30 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	Reha- und Präventions- sportverein Eisenach e.V.
Wassergymnastik bei Wirbelsäulen-, Haltungs-, Gelenk- und Gliedmaßenschäden sowie Osteoporose	Donnerstag 12:15 Uhr	Sportbad Aquaplex Sportpark 4	Reha- und Präventions- sportverein Eisenach e.V.

WEITERE SPORTANGEBOTE

Living Fitness & Wellness

Frauenplan 8 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 21 19 81
 info@living-eisenach.de
 www.living-eisenach.de

Impuls Wellness- und Gesundheitszentrum GbR

Clemensstraße 1 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 21 45 04
 info@impuls-eisenach.de
 www.impuls-eisenach.de

Fitness Arena Eisenach

An der Karlskuppe 13–15
 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 8 89 70 50
 eisenach@fitnessarena.de
 www.fitnessarena.de

My Live – Gesundheits- und Bewegungszentrum

Wartburgstraße 5
 99817 Eisenach – OT Stedtfeld
 Telefon: (0 36 91) 8 61 44 25
 info@mylife-eisenach.de
 www.mylife-eisenach.de

newlife Fitnessclub

Am Gebräun 4 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 21 46 86
 info@newlife-eisenach.de
 www.newlife-eisenach.de

Sportgruppen der Volkssolidarität Eisenach

Bürgerhaus · Ernst-Thälmann-Str. 94
 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 83 17 18
 eisenach@volkssolidaritaet.de
 www.volkssolidaritaet.de

Caritasregion Südthüringen Seniorensingekreis, Seniorentanzkreis und Seniorengymnastik

Alexanderstraße 45 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 20 48 90
 crsth@caritas-bistum-erfurt.de
 www.dicverfurt.caritas.de

Golfclub Eisenach im Wartburgkreis e.V.

Am Röderweg 3
 99820 Hørselberg-Hainich
 Telefon: (03 69 20) 7 18 71
 info@golf-eisenach.de
 www.golf-eisenach.de

Bowling Center Eisenach

Rennbahn 72 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 78 56 40
 info@bowlingcenter-eisenach.de
 www.bowlingcenter-eisenach.de

aquaplex – Freizeit- und Sportbad

Sportpark 4 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 6 82-300
 info@sportbad-eisenach.de
 www.sportbad-eisenach.de

Alte Brauerei – Indoor Kletterpark

Wartburgallee 25a · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 23 80 40
 info@kletterpark-eisenach.de
 www.kletterpark-eisenach.de

Tennisclub Blau-Weiß Eisenach 1920 e.V.

Johannistal 16 · 99817 Eisenach
 Telefon: (03 69 1) 21 41 90
 www.tennis-eisenach.de

INFORMATIONEN



Eine Übersicht aller Vereine finden Sie auf www.eisenach.de/kulturleben/engagiert-in-eisenach/vereine/

Rhönklub Zweigverein Eisenach e.V. –

Natur- und Wanderfreunde gesucht

„Zieh an die Wanderschuh! und nimm den Rucksack auf und wirf die Sorgen ab, marschier zur Rhön hinauf!“ Der Refrain des Rhönliedes ist gleichzeitig Programm und Ziel des Rhönklub Zweigverein Eisenach e.V.

Momentan besteht der im Mai 1991 in Eisenach gegründete Verein aus 52 Mitgliedern und sieben Vorstandsmitgliedern. Erste Vorsitzende ist Hilda Siebert. Der Verein ist einer der 91 Zweigvereine des Rhönklubs, der über insgesamt

25.000 Mitglieder verfügt. Mit dem „Eisenacher Haus“ hat der Klub auf dem höchsten Berg der Thüringer Rhön, dem 814 Meter hohen Ellenbogen, sein Vereinshaus.



Ziele und Aufgaben des Vereins sind es, die Wanderlust und den Wandersport in jeder Jahreszeit zu fördern, die Schönheiten der Bergwelt zu erhalten sowie Heimatliebe, Heimat und Naturschutz zu pflegen. Neben aktiven Senioren und Wanderern sollen auch jüngere Menschen an diese Gedanken herangeführt werden. Beim Rhönklub sind also neue Vereinsmitglieder herzlich willkommen, wobei bei den Wanderungen auch alle anderen Interessenten eingeladen sind.

Neben den Wanderungen werden auch Städtereisen, Kulturreisen, Vorträge, Theater- und Museumsbesuche angeboten.

Jedes Jahr ist ein abwechslungsreiches Programm geplant. Dabei geht es natürlich nicht nur in die Rhön, sondern auch in den Thüringer Wald, die nächste Umgebung und mit Bus und Bahn zu beliebten Ausflugszielen in Deutschland bzw. zu offiziellen Wanderveranstaltungen. Einmal im Jahr findet eine zehntägige Wanderreise statt. Die aktuellen Wandertermine stehen im Hörselbergboten oder in der Tageszeitung.

Zum 117. Deutschen Wandertag in Eisenach hatten sich die Vereinsmitglieder sehr engagiert und diese erfolgreiche Veranstaltung mit Wandervorschlägen und Wanderführern unterstützt. Auch zum Wandertag 2018 in Detmold waren die Mitglieder wieder vor Ort und werden sich auch in Zukunft weiter engagieren, um die Wanderbewegung aktiv zu unterstützen. Dazu sind Mitstreiter jederzeit herzlich willkommen!

INFORMATIONEN



Kontakt

Rhönklub Zweigverein Eisenach e. V.
Prellerstraße 7a · 99817 Eisenach
Vorsitzende: Hildegard Siebert

Telefon: (0 36 91) 77 44 1

Das Nikolaikolleg –

eine Veranstaltungsreihe des Nikolaizentrums

BILDUNGSANGEBOTE · GESPRÄCHE

Das Nikolaikolleg ist eine Veranstaltungsreihe des Nikolaizentrums für alle Eisenacher und Gäste. Mit vielfältigen Themen, wie Kultur, Religion, Wissenschaft und Gesellschaft, möchten wir uns als Gesprächspartner einbringen. Es erwarten Sie vielfältige Bildungsangebote, die gesellschaftliche

und ethische Fragen behandeln. Wir freuen uns mit Ihnen auf interessante Vorträge und regen Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Die Veranstaltungen finden jeden dritten Dienstag im Monat von 10:00–12:00 Uhr in der Kapelle des Diakonissenmutterhauses statt (außer Juli und August).

INFORMATIONEN



Kontakt

Telefon: (0 36 91) 26 02 39
E-Mail: a.brackenhoff@diako-thueringen.de
Kapelle des Diakonissenmutterhauses
Karlsplatz 27–31 · 99817 Eisenach

Reisen in den besten Jahren – hilfreiche Tipps für reisefreudige Senioren

Die Generation 65 plus ist bis ins hohe Alter aktiv, unternehmungslustig und nutzt gerne ihre freie Zeit zum Verreisen. Reisen hält geistig und körperlich fit! Forschungen besagen, dass Reisen das Risiko eines Herzinfarktes und das Erkranken an Depressionen vermindert und sich insgesamt positiv auf das Wohlbefinden auswirkt.



Warum also warten, die Welt zu entdecken und zu erleben? Die Kinder sind aus dem Haus, die Rente ist da, und so können die Unternehmungen saisonunabhängig und ganz nach den eigenen Bedürfnissen geplant werden.

Zu den beliebtesten Reisearten für Senioren zählen Kreuzfahrten, Indi-



vidualreisen, Wellness- und Kuraufenthalte sowie längere Fernreisen im Winter, um der Kälte in der Heimat zu entfliehen. Die Best-Ager erkunden dabei nicht nur Deutschland mit seinen Kultur- und Naturschätzen, sondern bereisen die ganze Welt. Auf dem europäischen Kontinent locken die historischen Schauplätze sowie verschiedenen Inseln im Mittelmeer. Aber auch Reisen in ferne Länder stehen in der Gunst ganz oben, kann man doch die ganze Schönheit und Vielfalt unserer Erde in diesem Lebensabschnitt besonders bewusst genießen.

Auch wenn Sie dabei möglicherweise durch gesundheitliche Umstände eingeschränkt sind, so muss dies nicht bedeuten, dass eine Reise nicht angetreten werden kann. Viele Reiseveranstalter haben sich auf Seniorenreisen spezialisiert und bieten z.B. „Reisen mit Begleitung“ an, die sich durch besonderen Komfort auszeichnen – Transportservice, die Auswahl des

optimalen Hotels, Barrierefreiheit und ärztliche Betreuung. Seniorenreisen werden meist als Gruppenreisen angeboten, so dass alleinstehende Senioren in einer Gemeinschaft unterwegs sind.

VOR DEM ANTRITT DER REISE

Generell ist es ratsam, sich vor einer geplanten Reise rechtzeitig mit dem Hausarzt zu beraten, insbesondere, wenn man regelmäßig Medikamente

einnimmt. Weiterhin ist zu prüfen, ob die Impfungen vollständig sind bzw. ob spezielle Impfungen für das Reiseziel nötig sind. Die Mitnahme bestimmter Medikamente ins Zielland kann zu Komplikationen führen, da es z.B. für spezielle Schmerzmittel strenge Auflagen gibt. Konsultieren Sie dazu den Arzt bzw. das Auswärtige Amt. Klären Sie mit Ihrem Arzt auch die Einnahme der Medikamente unter dem Einfluss der Zeitverschiebung.

Wenn Sie Rollstuhlfahrer oder gehbehindert sind, erkundigen Sie sich beim Veranstalter der Fluggesellschaft oder dem Hotel nach der Barrierefreiheit. Und denken Sie nicht zuletzt an das veränderte Klima am Reiseort und nehmen Sie ausreichend Sonnen- und Mückenschutz mit.

Lassen Sie sich vom Reisebüro beraten, um Ihre Wunschreisen sorglos und unbekümmert zu finden und zu genießen. Gute Reise!

Mein persönlicher Urlaubsplaner!

**REISE
NACH...**

JETZT INFORMIEREN
☎ **03691/88338988**

Information & Buchung:

Veranstalter

REISE NACH...

Theaterplatz 1

99817 Eisenach

Inhaber: Jens Langlotz

E-Mail: info@reise-nach.eu

**BESUCHEN SIE UNS
IM INTERNET:
WWW.REISE-NACH.EU**

BUSREISEN

KURREISEN

KULTURREISEN

WANDERREISEN

KREUZFAHRTEN

FLUGREISEN

FLUSSKREUZFAHRTEN

AUCH MIT AN- & ABREISE!



Ausflugstipps in der Region –

Natur, Kultur und Geschichte erleben

Drachenschlucht

Hohe Sonne – B19
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 92 30
www.eisenach.info

Rennsteig

Deutschlands beliebtester
Höhenwanderweg im Thüringer Wald

Opfermoor Vogtei

Schleifweg 11
99986 Niederdorla
Telefon: (0 36 01) 75 60 40
info@opfermoor.de
www.opfermoor.de

Öffnungszeiten:

April–Oktober:
Montag–Freitag: 10:00–16:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage:
10:00–17:00 Uhr

November–März:
täglich 10:00–15:00 Uhr

Baumkronenpfad

Thiemsburg 1
99947 Schönstedt
Telefon: (0 36 03) 83 44 24
info@baumkronen-pfad.de
www.baumkronen-pfad.de

Öffnungszeiten:

März: 10:00–16:00 Uhr
April–Oktober: 10:00–19:00 Uhr
November–Dezember: 10:00–16:00 Uhr

Skulpturenwanderwege und -parks am Nationalpark Hainich

Hauptstraße 90e
99820 Hørselberg-Hainich –
OT Behringen
Telefon: (03 62 54) 7 54 90
info@ek-akademie.de
www.bildhauersymposium.de

Wildkatzendorf Hütscheroda

Schloßstraße 4
99820 Hørselberg-Hainich –
OT Hütscheroda
Telefon: (036254) 86 51-80 oder -81
info@wildkatzendorf.de
www.wildkatzendorf.de

Öffnungszeiten:

April–Oktober: täglich 09:00–18:00 Uhr
November–März: 10:00–16:00 Uhr

Falknerei am Rennsteig

Liebensteiner Straße 108
99891 Waltershausen – OT Winterstein
Telefon: (03 69 29) 8 02 64
info@rennsteigfalknerei.de
www.rennsteigfalknerei.de

Öffnungszeiten:

Dienstag–Sonntag und an Feiertagen:
10:30–12:00 Uhr · 13:00–17:00 Uhr

Thüringer Zoopark Erfurt

Am Zoopark 1
99087 Erfurt
Telefon (03 61) 6 55 41 51
zoopark@erfurt.de
www.zoopark-erfurt.de

Öffnungszeiten:

März–Oktober: 09:00– 18:00 Uhr
November–Februar: 09:00– 16:00 Uhr

Tierpark Gotha

Töpfleber Weg 2
99867 Gotha
Telefon: (0 36 21) 51 04 60
tierpark@kultourstadt.de
www.kultourstadt.de

Öffnungszeiten:

Sommer: 09:00– 18:00 Uhr
Winter: 09:00– 16:30 Uhr

Bad Liebensteiner Tierpark e. V.

Am Elisabethpark
36961 Bad Liebenstein
Telefon: (03 69 61) 3 38 65
www.tierpark-bad-liebenstein.de

Öffnungszeiten:

täglich 09:00– 18:00 Uhr
(im Winterhalbjahr: 09:00– 17:00 Uhr)

Japanischer Garten

Touristinformation
Bei der Marktkirche 11
99947 Bad Langensalza
Telefon: (0 36 03) 83 44 24
touristinfo@badlangensalza.de
www.badlangensalza.de

Öffnungszeiten:

März–Oktober: 10:00– 19:00 Uhr

Marienglashöhle

An der B88
99894 Friedrichroda
Telefon: (0 36 23) 31 16 67
info@marienglashoehle.de
www.marienglashoehle-friedrichroda.de

Öffnungszeiten:

April–Oktober: 10:00– 17:00 Uhr
November–März: 10:00– 16:00 Uhr

Erlebnis Bergwerk Merkers

Zufahrtstraße
36460 Kraysberggemeinde –
OT Merkers
Telefon: (0 36 95) 61 41 01
info@erlebnisbergwerk.de
www.erlebnisbergwerk.de

Tropfsteinhöhle Kittelsthal

Bergstraße
99842 Ruhla – OT Kittelsthal
Telefon: (03 69 29) 6 33 18
oder (03 69 29) 8 90 13

Öffnungszeiten:

April–Oktober :
Dienstag–Freitag: 09:00– 17:00 Uhr
Samstag–Sonntag: 10:00– 18:00 Uhr

Schaubergwerk am Aschenberg

Inselbergstraße 26
36448 Bad Liebenstein
Telefon: (03 69 61) 3 02 52

Öffnungszeiten:

Dienstag–Freitag: 13:30–22:00 Uhr
Samstag–Sonntag: 10:00–22:00 Uhr
Dezember–Februar: Winterpause

Miniaturenpark „mini-a-thür“

Karolinenstraße 46 · 99842 Ruhla
Telefon: (03 69 29) 6 09 04
oder (03 69 29) 8 00 08
info@mini-a-thuer.de
www.mini-a-thuer.de

Öffnungszeiten:

April–Anfang Oktober: 10:00– 18:00 Uhr
Oktober–Anfang November:
10:00– 17:00 Uhr

Uhrenmuseum in Ruhla

Bahnhofstrasse 27 · 99842 Ruhla
Telefon: (03 69 29) 700
kontakt@garde-uhren.de
www.garde.de

Öffnungszeiten:

Montag–Donnerstag: 10:00–16:30 Uhr
Freitag: 10:00–15:00 Uhr
Samstag: 10:00–14:00 Uhr

Museum am Gradierwerk

An den Gradierhäusern 4
36433 Bad Salzungen
Telefon: (36 95) 69 34 71
museum@badsalzungen.de
www.gradierwerk-badsalzungen.de

Öffnungszeiten:

täglich 10:00–17:00 Uhr

Gedenkstätte Point Alpha

Platz der Deutschen Einheit 1
36419 Geisa
Telefon: (0 66 51) 91 90 30
service@pointalpha.com
www.pointalpha.com

Öffnungszeiten:

April–Oktober: 09:00–18:00 Uhr
November–März: 10:00–17:00 Uhr
Dezember–Februar:
Dienstag–Sonntag: 10:00–16:30 Uhr

Historischer Wehrgang Mühlhausen

Zweckverband Mühlhäuser Museen
Am Frauentor · 99974 Mühlhausen
Telefon: (0 36 01) 8 56 60
info@mhl-museen.de
www.mhl-museen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag–Sonntag: 10:00–17:00 Uhr
(November–Ostern geschlossen)

Museum Burg Creuzburg

Auf der Creuzburg · 99831 Creuzburg
Telefon: (03 69 26) 9 80 47
tourismus@creuzburg.de
www.creuzburg-online.de

Öffnungszeiten:

April–Oktober: Dienstag–Sonntag
und Feiertage: 10:00–17:00 Uhr
November–März: Dienstag–Sonntag
und Feiertage: 10:00–16:00 Uhr

Museum der Brandenburg

99834 Gerstungen
Telefon: (03 69 27) 9 06 19
info@die-brandenburg.de
www.die-brandenburg.de

Öffnungszeiten:

April–September:
Sonn- und Feiertage: 11:00–17:00 Uhr

Schloss Wilhelmsthal

Schloss Wilhelmsthal
99819 Eckardtshausen
Telefon: (03 69 21) 1 70 13
www.schloss-wilhelmsthal.de

Schloss Glücksbrunn

Glücksbrunn 2 · 36448 Schweina
Telefon: (03 69 61) 69 90 88
schloss-gluecksbrunn@web.de

Werratalmuseum

im Schloss Gerstungen

Sophienstraße 4 · 99834 Gerstungen
Telefon: (03 69 22) 3 14 33
oder (03 69 22) 2 45-0
museum@gerstungen.de

Öffnungszeiten:

Mai–Oktober: 14:00–17:00 Uhr
und nach vorheriger Vereinbarung

INFORMATIONEN



Weitere Ausflugstipps finden Sie unter:

www.eisenach.info

www.wartburgkreis.de/tourismus-kultur

www.thueringen-entdecken.de



GESUNDHEIT UND HILFE

Die richtige Ernährung und ausreichend Bewegung fördern die Lebensqualität

Wohlbefinden und Vitalität sind wesentliche Voraussetzungen für die persönliche Lebensqualität bis ins hohe Alter. Das Altern selbst ist nicht zu verhindern, doch kann eine gesund-

heitsbewusste Lebensführung die Alterungsvorgänge hinauszögern. Dazu trägt die Ernährung in ganz entscheidendem Maße bei, denn Essen und Trinken haben im Alter eine besondere

Bedeutung! Wer richtig isst, hat auch im Alter mehr Spaß am Leben, weil er gesünder, leistungsfähiger und damit fröhlicher bleibt! Schränken Sie den Fett- und Zuckerverzehr ein und bevorzugen Sie pflanzliche Fette und Öle. Essen Sie zweimal pro Woche Fisch, ein bis zweimal pro Woche Fleisch und den Rest der Woche vegetarisch. Vitamine und Mineralstoffe sind lebensnotwendig und versorgen den gesamten Körper. Ein Mangel äußert sich u. a. in einer erhöhten Infektanfälligkeit, in Müdigkeit oder auch Antriebslosigkeit. Vitamine und Mineralstoffe sind in allen vollwertigen Lebensmitteln enthalten, vor allem in Obst und Gemüse sowie in Vollkornprodukten. Deshalb sollten frisches Obst und Gemüse täglich auf dem Speiseplan stehen, um den Körper mit wichtigen Nährstoffen zu versorgen. Die ausreichende Aufnahme von Flüssigkeit ist lebensnotwendig – das gilt besonders für ältere Menschen! Täglich 1,5 bis 2 Liter Flüssigkeit sollten es sein. Geeignete Getränke sind zum



Beispiel stilles Mineralwasser sowie Kräuter- und Früchtetee. Häufig verspüren ältere Menschen kaum Durst und trinken dementsprechend zu wenig. Das Durstgefühl kann jedoch trainiert werden. Stellen Sie zwei Flaschen Mineralwasser auf den Küchentisch, so dass Sie immer daran erinnert werden. Trinken Sie das Wasser über den Tag verteilt. Nach einer Weile haben Sie sich an die Menge gewöhnt. Mit zunehmendem Alter verändert sich außerdem

die Körperzusammensetzung. Wir verlieren Muskelmasse und lagern mehr Fett ein. Deshalb kann es sein, dass man mit 50 Jahren noch das gleiche Gewicht wie mit 25 Jahren hat, die Körpermasse sich aber anders zusammensetzt. Da Fettgewebe weniger Kalorien verbraucht als Muskeln, sinkt der Grundumsatz und es wird insgesamt weniger Energie benötigt. So zum Beispiel benötigt eine Frau im Alter von 50 Jahren etwa 500 Kalorien we-

niger pro Tag als mit 25 Jahren. Außerdem sind viele Menschen im Alter nicht mehr so aktiv und verbrauchen dadurch weniger Energie. Bewegung an der frischen Luft tut gut und sorgt dafür, dass z.B. das wichtige Vitamin D gebildet wird. Ausdauersport wie Walken oder Radfahren verbrennen Kalorien und können das Osteoporoserisiko verringern. Durch Krafttraining können Sie verhindern, dass Sie Muskelgewebe verlieren.

INFORMATIONEN



WW-Treffen

Eisenach:

Hotel Glockenhof · Grimmelgasse 4

Donnerstag: 10:00 Uhr und 18:30 Uhr

Gotha: Klub Galetti · Jüdenstraße 44

Mittwoch: 18:00 Uhr

Kontakt

Anja Maier-Rehm · Fachfrau für Ernährungs- und Gewichtsmanagement (IHK)

Telefon: (0 36 91) 78 52 35

Mobil: (01 79) 7 46 84 45

E-Mail: amaierrehm@wwcoach.de

Internet: www.amaierrehm.wwcoach.de



ThINKA –

Beratung für Eisenacher



Die Thüringer Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung, kurz „ThINKA“, ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Stadt und der Ziola GmbH. Heiko Röscher (Dipl. Sozialpädagoge, Geschäftsleitung Ziola GmbH) und David Fischer (ThINKA Projektkoordinator) engagieren sich aktiv für die fünf Säulen der Initiative: Beratung, Bildung, Betreuung, Begleitung und Begegnungen. Ratsuchende Eisenacher erhalten hier allgemeine

Informationen oder eine individuelle Erstberatung. Was heißt das konkret? Es geht um die Hilfe bei der Lösung alltäglicher Probleme der Bürger: „Wie funktioniert mein neues Handy?“ oder „Wer repariert meine Waschmaschine?“. Die Mitarbeiter der ThINKA haben auch Antworten zu Fragen, die das Wohnumfeld betreffen: „Wie lüfte ich richtig?“, „Wer organisiert einen Umzug?“. Zudem werden konkrete Veranstaltungen angeboten, die sich z.B. mit dem Thema „Abwehr gegen Trickbetrüger“ beschäftigen.

Das ThINKA-Büro sieht sich weiterhin als Lotse und Vermittler zu den Beratungsdiensten. Wer zum Beispiel die Schuldnerberatung benötigt, kann bei ThINKA vorab eine vorbereitende Schuldenklärung vornehmen lassen. Die Hilfen sind also sehr konkret und praxisbezogen. Jeden letzten Donnerstag im Monat, ab 15:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr, lädt ThINKA alle Interessenten zum „Kaffeetreff“ ein und schafft damit einen

Rahmen für Begegnungen. Die Veranstaltungsreihe „Lebenswert“ an jedem zweiten Montag des Monats, greift Themen des Alltags wie Altersvorsorge, Patientenverfügung, Demokratie in Deutschland oder „Mein schönes Eisenach“ auf. Ein Projekt wird gerade vor Ort umgesetzt: die Grünfläche hinter dem Objekt soll gemeinsam mit den Mietern aufgewertet werden.

INFORMATIONEN

i

Kontakt

Bahnhofstraße 3–5 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 19 37 40

Öffnungszeiten:

Mo: 09:00–12:00 Uhr
Di: 09:00–12:00 Uhr · 13:00–16:00 Uhr
Do: 09:00–12:00 Uhr · 13:00–18:00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Die Deutsche Herzstiftung e.V. – Patientenorganisation auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Krankheiten

Als Deutschlands größte Patientenorganisation auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Krankheiten engagiert sich die Deutsche Herzstiftung vor allem für eine breite allgemeinverständliche Aufklärung über einen gesunden Lebensstil, über sinnvolle Möglichkeiten der Krankheitsvorbeugung und neue Behandlungsmethoden, die Förderung der Herz-Kreislaufforschung und die Unterstützung von Selbsthilfegruppen.

Neben der Prävention von Herz-Kreislauf-Krankheiten und der Rehabilitation erwachsener Erkrankter setzt sich die Deutsche Herzstiftung intensiv für Kinder mit angeborenem Herzfehler und deren Eltern ein.

Der Verein mit Sitz in Frankfurt am Main wurde im Jahr 1979 von namhaften Kardiologen gegründet und hat inzwischen 100.000 Mitglieder. Die enge Bindung zur Wissenschaft ist die Stärke der Deutschen Herzstiftung. Ihrem Wissenschaftlichen Beirat gehö-

ren fast alle führenden Kliniker und Wissenschaftler aus dem Bereich der Kardiologie und Herzchirurgie an. Die Deutsche Herzstiftung arbeitet eng zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung, der Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie, der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie und dem Bundesverband Niedergelassener Kardiologen e.V.

Sie ist zudem die offizielle Vertretung Deutschlands im European Heart Network und in der World Heart Federation, der internationalen Gemeinschaft der Herzstiftungen. Schirmherrin der Deutschen Herzstiftung ist seit 1987 Barbara Genscher.

Jeder kann Mitglied der Deutschen Herzstiftung werden oder deren Arbeit durch Spenden und ehrenamtliche Tätigkeit unterstützen.

INFORMATIONEN



Spendenkonto

Commerzbank AG, Frankfurt
 IBAN: DE82 5008 0000 0090 0035 00
 BIC: DRESDEFFXXX
 Geschäftsstelle Deutsche Herzstiftung e.V.
 Bockenheimer Landstraße 94–96
 60323 Frankfurt am Main
 Telefon: (069) 95 51 28-0
 E-Mail: info@herzstiftung.de
 Internet: www.herzstiftung.de

Kontakt

Günter Schleder, ehrenamtlicher
 Beauftragter der Deutschen Herzstiftung
 für Eisenach und den Wartburgkreis
 Johannisstraße 5 · 99817 Eisenach
 Telefon: (0 36 91) 89 06 90
 E-Mail: guenterschleder@arcor.de

telefonische Sprechstunde

Donnerstag: 10:00–12:00 Uhr
 Telefon: (0 36 91) 6 98 59 61
 St. Georg Klinikum Eisenach, Haus A



**ST. GEORG
KLINIKUM
EISENACH**

Akademisches Lehrkrankenhaus
des Universitätsklinikums Jena



**POLIKLINIK
EISENACH**

Medizinisches Versorgungszentrum

STARKE PARTNER FÜR IHRE GESUNDHEIT

ST. GEORG KLINIKUM – FACHABTEILUNGEN

- Kliniken für Innere Medizin
- Klinik für Neurologie
- Klinik für Allgemein-, Visceralchirurgie und Koloproktologie
- Klinik für Gefäßmedizin
- Klinik für Urologie und Kinderurologie „Prof. Dr. Maximilian Nitzke“
- Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hand-, Fuß- und Wiederherstellungschirurgie
- Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin „Dr. Siegfried Wolff“
- Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik (in der Goethestr. 47/49)
- Psychiatrische Institutsambulanz
- Zentrum für Physikalische und Rehabilitative Medizin
- Westthüringer Beckenbodenzentrum, Telefon: (0 36 91) 698 27 30

St. Georg Klinikum

Eisenach gGmbH

Mühlhäuserstraße 94
99817 Eisenach
info@stgeorgklinikum.de
www.stgeorgklinikum.de
Telefon (0 36 91) 698 0



POLIKLINIK – VERSORGUNG RUND UM IHRE GESUNDHEIT

Standort Mühlhäuser Straße 94

Telefon: (0 36 91) 6 98-18 00 / -18 30

- Fachgebiet Allgemeinmedizin, onkologisch verantwortliche Ärzte
- Fachgebiet Urologie
- Fachgebiet Pneumologie
- Fachgebiet Onkologie
- Fachgebiet Gynäkologie und Geburtshilfe
- Fachgebiet Orthopädie
- Fachgebiet Haut- und Geschlechtskrankheiten
- Fachgebiet Kinder- und Jugendmedizin
- Fachgebiet Neurologie
- Fachgebiet Anästhesie und Schmerztherapie
- Fachgebiet Kardiologie, Tel. (0 36 91) 698 58 50
- Fachgebiet Neurochirurgie

Standort Mühlhäuserstraße 27

Telefon: (0 36 91) 78 54 28

- Fachgebiet Allgemeine Chirurgie, D-Arzt, Handchirurgie

Standort Innenstadt

- Fachgebiet Gynäkologie und Geburtshilfe, Telefon: (0 36 91) 20 30 81 / 2 97 90
- Fachgebiet Augenheilkunde, Telefon: (0 36 91) 73 26 40
- Fachgebiet Psychiatrie und Psychotherapie, Telefon: (0 36 91) 7 71 15

Standort Ruhla

- Fachgebiet Allgemeinmedizin
Carl-Gareis-Str. 16, Tel. (03 69 29) 79 12 33

Standort Bad Salzungen

- Fachgebiet Chirurgie
Langenfelder Str. 7–9, Tel. (0 36 95) 60 46 83

Standort Wutha-Farnroda

- Fachgebiet Gynäkologie u. Geburtshilfe
Hauptstraße 8, Tel. (03 69 21) 9 65 96

Standort Seebach

- Fachgebiet Allgemeinmedizin,
Hauptstraße 28, Telefon: (03 69 29) 8 79 20

Standort Bad Langensalza

- Fachgebiet Urologie,
Puschkinstr. 9, Telefon (0 36 03) 84 21 28

Standort Waltherhausen

- Fachgebiet Urologie,
Fröttstädterweg 1, Telefon (0 36 22) 90 24 67

GUTSCHEIN

kostenlose
Werteinschätzung
für Ihre Immobilie



CHRISTINA PETERSEIM

IMMOBILIEN

- **Bewertung** von Immobilien
- **Verkauf**
- **Beratung** rund ums Thema Immobilien:
verkaufen, vererben und erben, Leibrente,
vermieten, barrierefreier Umbau
- **Erstberatung kostenlos**

Vereinbaren Sie einen Termin
Telefon: (0 36 91) 2 45 92 54
www.peterseim-immobilien.de



TÜV-geprüfte
Sachverständige



Mehr Mobilität

Wir sind Ihr Partner wenn es um
Ihre Fußgesundheit geht. Mit aus-
gewählten Leistungen und einem
kompetenten Service - damit
Sie in Bewegung bleiben.

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Georgenstr. 15 (Am Markt)
99817 Eisenach
Tel.: 03691/732769
www.heuse-schuh.de

Orthopädie-Schuhtechnik
heuse
Gehen auf die leichte Art

Ihre Fußgesundheit in guten Händen.



LaufART®
Versorgungssystem

Als Spezialist für Ihre Fuß-
gesundheit erhalten Sie bei uns
eine kompetente und individuelle
Beratung. Denn wir wollen, dass
es Ihnen gut geht!

Hemann – mit jedem
Schritt besser.



Orthopädie-Schuhtechnik
Andreas Hemmann

Mühlhäuser Straße 54
99817 Eisenach
Tel. 03691 625152
www.andreas-hemann.de

P Nutzen Sie
unseren
Parkplatz
direkt am
Haus!

MITTEN IM LEBEN MIT FORTSCHRITT GENERATIONEN VERBINDEN



- + SANITÄTSHAUS
- + ORTHOPÄDIETECHNIK
- + REHA TECHNIK
- + HOME CARE
- + KINDER-REHA TECHNIK

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
**Schindewolf
Schneider** GmbH
www.SH-SCHUSCH.DE
TEL.: 0 36 91-7 10 60

SimA® – Selbstständig im Alter

seit 2009 auch in Eisenach

SimA ist ein geschützter Begriff. SimA dient der Förderung der geistigen und körperlichen Fähigkeiten im Alter. In Eisenach startet die SimA-Gruppe in der Volkshochschule im Wintersemester 2018.

Die Senioren/innen sind zwischen 60 und 95 Jahre jung und treffen sich einmal in der Woche für zwei Stunden, um ihre körperlichen und geistigen Fähigkeiten zu trainieren. In der Gruppen-

stunde kommen immer beide Aspekte zum Tragen. Dadurch sollen die Senioren während des Prozesses des Älterwerdens unterstützt werden, damit sie so lange wie möglich ihre Selbstständigkeit im Alltagsleben erhalten.

Hier einige aktuelle Antworten der Teilnehmer auf die Frage: „Was ist SimA für mich?“:

Gemeinschaft

geschäftstüchtig zu sein

Freude, Spaß und Fröhlichkeit

Gedankenaustausch

Gehirnbewegung/-training

körperliche Bewegung

sich selber so lange wie möglich versorgen zu können

Erfahrungsaustausch

Gesang

Selbstbestätigung

Steigern von Selbstvertrauen

Austausch

Freude am Lernen

unter Menschen zu sein, die man kennt

Verständnis für Probleme des Alters

Aufgaben zu haben

wichtig zu sein in der Gruppe

eine Herausforderung

INFORMATIONEN



Kontakt

Anke Kretzschmar · SimA-Trainerin

Telefon: (0 36 91) 70 02 80

Mobil: (01 72) 6 80 15 88

ankekretzschmar@gmx.de

Internet: www.sima-akademie.de

Termin: Montags: 15:00– 16:30 Uhr
in der Volkshochschule Eisenach

Essen auf Rädern –

täglich eine warme Mahlzeit!

Wenn Sie Ihre Mahlzeiten nicht mehr selbst zubereiten können oder wollen, liefern Ihnen die genannten Anbieter vorübergehend oder auf Dauer die Mahlzeiten als fertige Menüs direkt ins Haus. Das Angebot ist vielfältig – meist stehen abwechslungsreiche Essen mit regionalen Zutaten zur Auswahl. Bei einigen Anbietern kann man zwischen Vollkost, leichter Vollkost und für Diabetiker geeignete Kost wählen. Das Essen wird in Thermoboxen geliefert. Bestellen kann man in der Regel schriftlich auf einem mitgelieferten Bestellformular, telefonisch oder im Internet.

TÄGLICH (AUCH AN FEIERTAGEN)

ASB Seniorenzentrum

„Normannsteinblick“

Puschkinstr 22a · 99830 Treffurt
Telefon: (03 69 23) 82 23-0
Telefax: (03 69 23) 82 23-10
kueche-treffurt@asbeisenach.de

Begegnungsstätte der Volks- solidarität (Bürgerhaus)

Ernst-Thälmann-Straße 94
99817 Eisenach
Telefon: (01 62) 299 45 23
Telefax: (0 36 91) 70 85 56
eisenach@volkssolidaritaet.de
www.volkssolidaritaet.de

Begegnungsstätte Waldfrieden

Am Elsterberg 1
99819 Wolfsburg-Unkeroda
Telefon: (03 69 25) 88 65 900

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Eisenach e.V.
Rot-Kreuz-Weg 1 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 73 15
ear@kv-eisenach.drk.de

Menüservice

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Klosterstraße 19 · 99831 Creuzburg
Telefon: (03 69 26) 71 09-20
menueservice.creuzburg@johanniter.de

Menü Express Gotha GmbH & Co. KG

Schlegelstraße 25b · 99867 Gotha
Telefon: (0 36 21) 5 14 46 12
oder (0 36 21) 51 4 46 13
Telefax: (0 36 21) 5 14 46 29
info@menue-express-gth.de
www.menue-express-gth.de

Unternehmensgruppe Birkholz

Georgenstraße 64 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 16 22 30
oder (0 36 91) 89 00 31
Telefax: (0 36 91) 71 62 20
info@birkholz-net.de
www.birkholz-net.de

MONTAG-FREITAG

Speisenwirtschaft Broll

Sennfelder Straße 4a
36448 Bad Liebenstein ST Schweina
Telefon: (03 69 61) 7 24 52
Telefax: (03 69 61) 7 24 03
info@sw-broll.de
www.sw-broll.de

Der Hausnotruf – schnelle Hilfe Zuhause

Mit dem Alter steigt das Unfallrisiko zuhause. Doch müssen Senioren deswegen gleich ihre Selbstständigkeit aufgeben und in eine Betreuungseinrichtung ziehen? Nein, denn ein Hausnotrufsystem gibt Senioren Sicherheit, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu wohnen. Der Hausnotruf eignet sich besonders für Menschen, die allein leben und sich bei Unfällen und Stürzen in der eigenen Wohnung absichern wollen.



Ein fest installiertes bzw. tragbares Notrufgerät gibt älteren Menschen und ihren Familien ein sicheres Gefühl, dass im Ernstfall sofort und rund um die Uhr Hilfe kommt. Durch diese schnelle und unkomplizierte Möglichkeit gewinnen Senioren und ihre Angehörigen wertvolle Lebensqualität zurück. Weitere Fragen zum Hausnotruf können die ambulanten Dienste beantworten (Seite 60–62).

Der Johanniter- Hausnotruf!



Länger selbstbestimmt zu Hause leben

**Gute Gründe, kompetente Beratung,
hohe Sicherheit:**

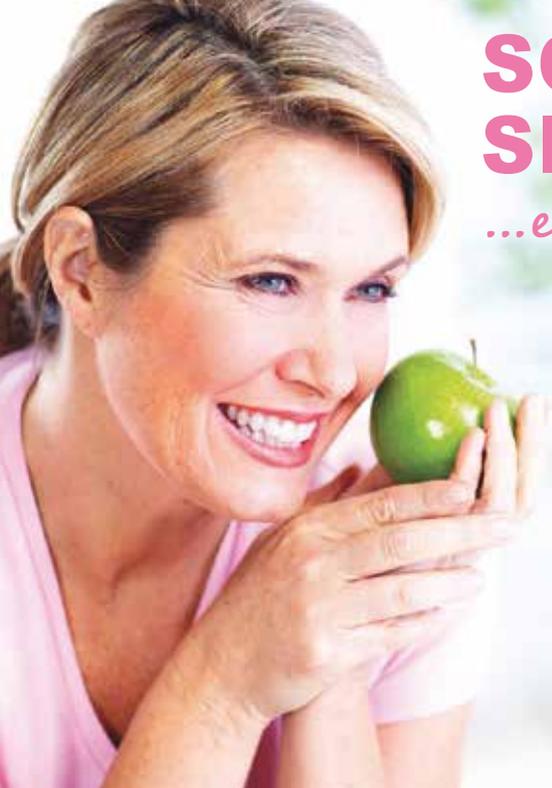
- Die Notrufzentrale der Johanniter ist rund um die Uhr erreichbar
- Sicherheit durch Knopfdruck in der ganzen Wohnung oder als Kombi-Notruf auch für unterwegs
- Taste drücken – Hilfe kommt
- Leichte Bedienung / wasserdichter Handsender
- Entlastung der Angehörigen
- Empfehlungen zur Wohnraumanpassung
- Notfalldose für wichtige Informationen und lebenswichtige Medikamente
- Selbstständig und sicher in den eigenen vier Wänden

**Unsere Hausnotruf-Expertin
Martina Stephanie berät Sie gerne,
unverbindlich und kostenfrei.**

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Klosterstraße 19
99831 Creuzburg
Tel. 036926 7109-0
rv.westthueringen@johanniter.de

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben





SCHÖNE ZÄHNE UND SICHERER ZAHNERSATZ

...ein wichtiges Stück Lebensqualität!

Seit über 20 Jahren arbeiten wir mit qualitätsorientierten Zahnärzten in Thüringen zusammen und bieten dabei ein Höchstmaß an persönlicher Betreuung – für Praxis und Patient!



ZAHNTECHNIK EISENACH

Tel. (0 36 91) 703 00-0

www.zahntechnikzentrum Eisenach.de



Bei Not drück Rot!
Ihr Hausnotruf.

Fragen Sie gleich nach:
GenoVital Betreuung UG
Stregdaer Allee 44a
99817 Eisenach
Tel.: (0 36 91) 82 13 36
info@genovital.de
www.genovital.de

Ein Partner der **AWG** EISENACH*oG



Besseres
Sehen
im
Alltag

Optik **OTTO**

Ihr Sehspezialist in Eisenach

Goldschmiedenstr. 26 • 99817 Eisenach
Telefon: 03691 78 45 44 • www.optik-otto.de

Guter Rat ist unabhängig!

Die Verbraucherzentrale Thüringen e. V.

Ziel der Verbraucherzentrale ist es, in Fragen des privaten Konsums anbieterunabhängig zu informieren, zu beraten und bei der Durchsetzung von Interessen gegenüber Anbietern zu unterstützen. Darüber hinaus setzt sie sich im Rahmen verbraucherpolitischer Aktivitäten für die Durchsetzung und den

Ausbau der Verbraucherrechte ein. Die Unabhängigkeit von Anbieterinteressen ist wesentliches Merkmal ihrer Arbeit, mit der ein öffentlicher Auftrag erfüllt wird. Verbraucher, die ihre Rechtsprobleme zuerst bei der Verbraucherzentrale vortragen, vermeiden Gerichtskosten und können unter Um-

ständen finanzielle Mittel bereitstellen, um privat fürs Alter vorzusorgen. Die Informations- und Beratungsangebote im wirtschaftlichen Verbraucherschutz, zur Gesundheitsprävention sowie im Ernährungsbereich unterstützen somit kostenvermeidende Lebensstrategien im Sinne des Gemeinwohls.

INFORMATIONEN DER VERBRAUCHERZENTRALE THÜRINGEN E. V.



persönliche Beratung:

Verbraucherzentrale Thüringen e. V.
Beratungsstelle Eisenach
Markt 22 (Bürgerbüro)
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 86 83 56

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
09:00–12:00 Uhr und 13:00–15:30 Uhr
(ausschließlich nach Terminvereinbarung)

persönliche Energieberatung:

Verbraucherzentrale Thüringen e. V.
Beratungsstelle Eisenach
Markt 22 (Bürgerbüro)
99817 Eisenach
Telefon: (0800) 809 802 400 (kostenfrei)
oder (03 61) 55 51 40

jeden 1. und 3. Montag im Monat
14:00–17:00 Uhr
(ausschließlich nach Terminvereinbarung)

Verbraucherzentrale Thüringen e.V.

Geschäftsstelle
Eugen-Richter-Straße 45 · 99085 Erfurt
Telefon: (03 61) 5 55 14-0 · www.vzth.de

Verbrauchertelefon: (09 00) 1 77 57 70
(1 Euro/Min. – Festnetz, Mobil kann abweichen)
Montag bis Freitag: 09:00–18:00 Uhr

Ratgebertelefon Lebensmittel, Ernährung:

Telefon: (03 61) 5 55 14-27 (zum Ortstarif)
Dienstag: 09:00-12:00 Uhr · 13:00-16:00 Uhr



ASB RV Südwestthüringen e.V.

Unsere Angebote für Senioren:

- Ambulante Pflege
 - Hausnotruf
 - Tagespflege
 - Seniorenpflegeheime
 - Essen auf Rädern
 - Seniorentreffs
- u.v.m.

Wir beraten Sie gern: **Tel. 03691 - 71180**

Besuchen Sie uns mal im
Aktiv-Treff

Nordplatz 1a/1c
Eisenach

Montag bis Freitag
12.00 – 18.00 Uhr



www.asb-hilft.de

Geschäftsstelle: Dr.-M.-Mitzenheim-Str. 11, Eisenach

ASB

Arbeiter-Samariter-Bund



BETREUUNG UND PFLEGE

Pflege- und Betreuungsdienste

in Eisenach

Die ambulanten Pflegedienste ermöglichen in vielen Fällen den Verbleib im häuslichen Bereich – gerade dann, wenn keine Angehörigen vor Ort sind oder diese nicht in der Lage sind, zu pflegen. Die ambulanten Pflegedienste erbringen Grundpflege, Behandlungs- und Krankenpflege, hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Information und Anleitung von Pflegebedürftigen und Angehörigen. Daneben gibt es eine Vielzahl von ergänzenden Angeboten.

Das Konzept Tagespflege ist ein Angebot für Menschen, bei denen eine kontinuierliche Anwesenheit notwendig ist, eine durchgehende Pflege aber nicht: Dann reichen die zeitlich begrenzten Besuche der ambulanten Pflegedienste zu Hause nicht aus. Eine stationäre Pflege im Pflegeheim braucht der Pflegebedürftige jedoch (noch) nicht. So können ältere Menschen so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden bleiben.

AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Ambulanter Pflegedienst

Pflegedienstleitung Ina Wagner
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Klosterstraße 19 · 99831 Creuzburg
Telefon: (03 69 26) 71 09-39
pflgedienst.creuzburg@johanniter.de

Ambulanter Pflegedienst

Pflegedienstleitung Christina Jansen
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Palmental 3 · 99817 Eisenach
Telefon: (01 51) 21 51 62 39
christina.jansen@johanniter.de

Ambulanter Pflegedienst der Volkssolidarität Eisenach

Schwester Jana
Bürgerhaus
Ernst-Thälmann-Straße 94
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 70 85 57
oder (01 74) 3 12 08 96
eisenach@volkssolidaritaet.de
www.volkssolidaritaet.de

Apocare Häusliche Krankenpflege

NL der Pro Pflege GmbH
Stregdaer Allee 44 b
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 89 83 10
Telefax: (0 36 91) 89 83 19

Arbeiter-Samariter-Bund KV Eisenach e.V. – Sozialstation

Nordplatz 1a
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 11 80
Telefax: (0 36 91) 7 11 82 0
geschaeftsstelle@asbeisenach.de
www.asbeisenach.de

Diako Pflegedienst

Friedensstraße 10
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 74 52 207
Mobil: (01 71) 2 46 71 11
pflgedienst@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de



Unsere Leistungen im Überblick:

Ärztliche Verordnungen:

- Anlegen von Kompressionsstrümpfen und -verbänden
- Blutdruck- und Blutzuckermessung, Erstellung von Blutzuckerprofilen
- Risikobeurteilung und Prophylaxe
- Dekubitusversorgung
- Injektionen
- Stomaversorgung
- Verbände und Wundversorgung
- Portversorgung (künstliche Ernährung)
- Medikamentengabe

Grundpflege und Betreuung:

- Körperpflege
- Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme
- Mobilität im Alltag
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Unterstützungsleistungen
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung anderer Dienstleistungen, wie Hausnotruf und Kurzzeitpflege
- Betreuungsleistungen (Demenz) und weitere Leistungen

Sie erreichen uns: Tel. 036926 7109-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Ambulanter Pflegedienst

pflagedienst.creuzburg@johanniter.de

DRK KV Eisenach e.V.

Sozialstation Eisenach

Rot-Kreuz-Weg 1 · 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 88 71 00

Telefax: (0 36 91) 88 71 99

info@kv-eisenach.drk.de

www.drk-eisenach.de

Häuslicher Pflegedienst

Gudrun Steinbrecher

Karlsplatz 23 · 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 21 31 91

Telefax: (0 36 91) 74 25 81

info@hpd-gs.de

www.hpd-gs.de

EPD Eisenacher Pflegedienst

Marion Hofmann

Langensalzaer Straße 26

99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 74 37 37

Telefax: (0 36 91) 74 37 38

info@epd-pflegedienst.de

www.epd-pflegedienst.de

Palliativ Netzwerk Thüringen

Bereichsleitung Eisenach

Am Michelsbach 12

99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 74 52-210

Telefax: (0 36 91) 82 23 73

Mobil: (01 62) 10 50 208

d.hofrock@diako-thueringen.de

Georgenhof Seniorenzentrum GmbH

Häuslicher Pflegedienst

Am Schleierborn 9 · 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 8 89 05 22

Telefax: (0 36 91) 8 89 05 99

info@georgenhof-eisenach.de

www.georgenhof-eisenach.de

Schwester Annettes

Pflegedienst GmbH

Thomas-Müntzer-Str. 6 · 99826 Mihla

Telefon: (03 69 24) 4 21 08 – Mihla

Telefon: (0 36 91) 21 70 54 – Eisenach

info@pflegedienst-eisenach-mihla.de

www.pflegedienst-eisenach-mihla.de

Hauskrankenpflege Panta-Rhei

Inh. Regina Schimmel

Mühlhäuser Straße 25/25a

99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 7 74 29

Telefax: (0 36 91) 73 26 02

info@pantarhei-pflege.de

www.mk-pflegedienste.de

Schwester Bianca

Pflegedienst GmbH

Löberstraße 3

99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 8 86 59 00

Telefax: (0 36 91) 8 86 46 85

info@schwester-bianca.de

www.schwester-bianca.de

Johanniter- Tagespflege „Lebensfreude“



Unser Angebot:

- 14 Tagespflegeplätze
- Individuelle Betreuung
Mo – Fr von 08:00 – 16:00 Uhr
- Fahrdienst
- Rundum-Versorgung mit
Mahlzeiten
- Unterhaltung und Beschäftigung
- med. Versorgung
- Lebensfreude durch Gemein-
schaft

Wir sind für Sie da!
Tel. 03691 8888 666

Johanniter-Tagespflege
„Lebensfreude“
Palmental 3, 99817 Eisenach
tagespflege.eisenach@johanniter.de

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



BETREUUNG UND PFLEGE

ZIPP Pflegedienst GmbH

Sabine Schwanenberger
Nordplatz 13 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 82 82 50
Telefax: (0 36 91) 8 82 82 55
s.schwanenberger@zipp-pflegekonzepte.de
www.zipp-pflegekonzepte.de

TAGESPFLEGE

Tagesbetreuung für Senioren im Altenzentrum „Elisabethenruhe“

Mariental 21/23 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 2 91 87 00
elisabethenruhe-eisenach@
caritas-cte.de
www.caritas-cte.de

Tagespflege „Lebensfreude“

Leiterin Tanja Hartmann
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Palmental 3 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 88 666
tagespflege.eisenach@johanniter.de

Tagespflege Haus Wartburgblick

Wohnheimat zum guten Hirten
Am Michelsbach 12
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 82 23-27
Telefax: (0 36 91) 82 23-22
tagespflege.wbb@diako-thueringen.de

Tagespflege Annette Seyfert

Max-Kürschner-Straße 28
99817 Eisenach · OT Madelungen
Telefon: (0 36 91) 88 57 90
info@pflegedienst-eisenach-mihla.de

BETREUUNGSDIENST

ProSenior aktiv

Johannisstraße 3
99817 Eisenach
Telefon: (03691) 8 54 89 98
info@pro-senior-aktiv.de
www.pro-senior-aktiv.de

Wir sind für Sie da!

Ein wertschätzendes Miteinander,
in dem jeder Einzelne sich wohlfühlen kann, ist unser Anspruch.



- Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung
- Diako Pflegedienst
- Begegnungsstätte, Tagespflege und stationäre Pflege im Haus Wartburgblick
- Altersgerechtes Service Wohnen – Guter Hirte und Anna v. Eichel Haus
- Pflegenetz Eisenach
- Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenzkranken Menschen

Haben Sie Fragen?

Telefon: 03691 8553-0 • E-Mail: wartburgblick@diako-thueringen.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.diako-thueringen.de



Ohne comitor wären wir verzweifelt!

comitor

Pflegegeldhilfe von A bis Z

keine Rechtsberatung

Unser Tipp!

Setzen Sie sich schon
vor Antragstellung
mit uns in Verbindung.
So lassen sich mögliche Probleme
von Anfang an vermeiden.

Verschenken Sie kein PFLEGEgeld!

Was tun, wenn ...

- ➔ Sie erstmals **Pflegegeld** beantragen wollen?
- ➔ Sie Ihren **Antrag** nicht genehmigt bekommen?
- ➔ Sie einen **höheren Pflegegrad** beantragen wollen?
- ➔ Sie Ihren **Widerspruch** nicht befürwortet bekommen?



Über Ihre Anfrage freut sich
Eddy Utesch

Tel.: 0 36 91 / 8 54 89 74



© Günter Wenz / fotolia
http://www.fotolia.com/100000000



© Helmut / fotolia
http://www.fotolia.com/100000000



Pflegenetzwerk St. Annen
Georgenstraße 64
99817 Eisenach

Pflegenetzwerk St. Annen

Wir beraten Sie gerne zu den Möglichkeiten
des **Wohnen im Alter** an unseren
verschiedenen Standorten in Eisenach

Stellen Sie uns Ihre Fragen:

Telefon **03691-716-0**
info@birkholz-net.de
www.birkholz-net.de

Alten- und Pflegeheim St. Annen

**Wohnbereich III -
Spezialisierter Wohnbereich für
Menschen mit Demenz**

**Haus Felseneck -
Betreutes Wohnen**

**Haus Clemens -
Wohnheim für psychisch kranke Menschen
Pflegeeinrichtung für altgewordene behinderte Menschen**



Friedenstraße 17
99817 Eisenach
Telefon 03691-890031



Hospitalstraße 8
99817 Eisenach
Telefon 03691-716-2244

Wir liefern Ihnen täglich frisch zubereitete Mittagessen
nach Hause. Informieren Sie sich in der Zeit von 11 Uhr
bis 14 Uhr nach dem Essen Ihrer Wahl unter der
Telefonnummer 03691-890031

Sie finden das vielseitige Angebot medizinischer
Anwendungen und die große Palette an
Wellnessangeboten für große und kleine Kunden
unter **www.physio-eisenach.de**



Georgenhof Seniorenzentrum GmbH

Im Georgenhof Seniorenzentrum werden seit 1984 hilfe- und pflegebedürftige Senioren gepflegt.

Nach umfassenden Sanierungsarbeiten von 2000–2002 bietet der Georgenhof heute 114 Bewohnern ein Zuhause.

- » umfassende Betreuung vor der Heimaufnahme
- » Pflege und Betreuung durch examiniertes Fachpersonal und engagierte Pflegekräfte
- » Wohnen in Einzel- und Doppelzimmern mit Dusche und WC
- » umfassende Angebote der Beschäftigungs- und Ergotherapie
- » vielseitige Veranstaltungsangebote
- » soziale Betreuung
- » hauseigene Küche mit Menüwahl
- » Frühstück und Abendessen in Buffetform
- » Friseur und Fußpflege im Haus

Häuslicher Pflegedienst

Mit uns können Sie dort sein, wo Sie am liebsten sind: in den eigenen vier Wänden. Bewahren Sie Ihre Lebensqualität. Wir bieten Ihnen Beratung und Hilfe, ambulante Pflege und hauswirtschaftliche Versorgung. Unsere erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse ein. Sie stehen bei uns im Mittelpunkt.

- » Versorgung in der Grund- und Behandlungspflege
- » hauswirtschaftliche Versorgung
- » Urlaubs- und Verhinderungspflege
- » Pflegeberatung
- » mobiler Essenservice aus unserem Haupthaus für unsere Patienten
- » stationärer Mittagstisch im Georgenhof
- » soziale Betreuung und Vermittlung spezieller Serviceleistungen
- » auf Wunsch Vermittlung eines Pflegeplatzes im Georgenhof Seniorenzentrum

**Wir sind
für Sie da.
Ein Anruf
genügt.**



Anschrift:

Am Schleierborn 9
99817 Eisenach

Telefon (Zentrale):

(0 36 91) 88 90 50

Telefon (Häusl. Pflege):

(0 36 91) 88 90 522

Telefax:

(0 36 91) 88 90 599

E-Mail:

info@georgenhof-eisenach.de

Internet:

www.georgenhof-eisenach.de

Rechtliche Betreuung erwachsener Menschen und Vorsorge im Alter und bei Krankheit

RECHTLICHE BETREUUNG

Kann eine volljährige Person aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen bzw. seelischen Behinderung ihre eigenen sozialen Angelegenheiten nicht mehr eigenständig regeln oder entscheiden, bedarf es einer rechtlichen Betreuung, die beim zuständigen Amtsgericht beantragt wird.

Das Amtsgericht kann die Betreuungsbehörde um Unterstützung bitten. Die Betreuungsbehörde nimmt dann zu allen Beteiligten Kontakt auf, um zu prüfen, ob eine gesetzliche Betreuung durch das Amtsgericht einzurichten ist.

VORSORGE

Die Betreuungsbehörde kann Informationen zu Vorsorgemöglichkeiten unterbreiten und zudem Hilfestellung bei der Erstellung entsprechender Formulare geben. Drei Vorsorgemöglichkeiten gibt es:

1. Vorsorgevollmacht

Festlegen von vertrauten Personen als Bevollmächtigte in verschiedenen sozialen Angelegenheiten – medizinische, gesundheitliche Entscheidungen, behördliche Angelegenheiten, finanzielle Angelegenheiten usw.

2. Betreuungsverfügung

konkrete Personen für eventuelle rechtliche Betreuung benennen

3. Patientenverfügung

Behandlungswünsche und -vereinbarungen für die Entscheidung über lebensverlängernde Maßnahmen wie Schmerz- und Symptombehandlung, künstliche Beatmung oder künstliche Ernährung usw.

Die Betreuungsbehörde kann zudem bei vorhandenen Vorsorgevollmachten eine amtliche Beglaubigung der eigenhändigen Unterschrift ausstellen (Kosten pro beglaubigte Vorsorgevollmacht: 10 Euro)

INFORMATIONEN



Kontakt

Landratsamt Wartburgkreis
Gesundheitsamt – Betreuungsbehörde
Markt 22 · 99817 Eisenach
gesundheitsamt@wartburgkreis.de

Frau Braun (Raum 101):
Telefon: (0 36 91) 67 04 72

Frau Orthey (Raum 102):
Telefon: (0 36 91) 67 04 89

Frau Reinhardt (Raum 103):
Telefon: (0 36 91) 67 04 73

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Seniorenrecht –

Rechtsfragen rund ums Älterwerden

FRÜH AN MORGEN DENKEN

Jeder Lebensentwurf sieht anders aus. Früher oder später trifft es aber die meisten – man kann sich nicht mehr um alles selbst kümmern. Schnell ist man auf fremde Hilfe oder gar Pflege angewiesen.

Damit man selbst und nicht andere über einen entscheiden, ist es zu empfehlen, sich frühzeitig Gedanken zu machen und die Weichen zu stellen.

Um die richtigen Entscheidungen zu treffen und diese auch verbindlich durchzusetzen, sollte man sich zunächst selbst folgende Fragen stellen und für sich beantworten:

- » Wer soll sich um mich kümmern, wenn ich Pflege brauche?
- » Wer ist hierzu in der Lage und habe ich zu dieser Person Vertrauen.
- » Wie kann ich dies rechtlich absichern?
- » Reicht meine Rente und das Pflegegeld aus, um die Pflege zu bezahlen?
- » Müssen meine Kinder für mich aufkommen, wenn das Geld nicht reicht?
- » Wann muss das Sozialamt einspringen?
- » Wie möchte ich medizinisch behandelt werden?
- » Wie und durch wen soll mein Sterbeprozess begleitet werden?
- » Möchte ich eine künstliche Ernährung und wenn ja unter welchen Umständen und wie lange?
- » Wer soll mich beerben?
- » Wer kümmert sich um meine Grabpflege?

Hat man für sich selbst diese höchst persönlichen Fragen schon mal geordnet und geklärt, ist es an der Zeit, sich um die Umsetzung seiner Vorstellungen und Wünsche zu kümmern und professionellen Rat einzuholen.

Hierbei helfen Ihnen Rechtsanwälte mit der Spezialisierung für Sozial-, Erb- und Seniorenrecht. Die Rechtsanwälte Maurer & Möbius, Markt 20 in Eisenach, sind seit Jahren in diesen Rechtsgebieten beratend tätig.

BESTIMMUNG EINES BETREUERS

Hat man sich entschieden, wem man vertraut und wer sich im Alter und bei Pflege um einen kümmern soll, kann hierfür eine Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung gefertigt werden. In der Vorsorgevollmacht wird eine vertraute Person bevollmächtigt unter bestimmten Voraussetzungen für einen Rechtsgeschäfte abzuschließen. Dies ist insbesondere wichtig, um

handlungsfähig zu bleiben – beispielsweise um einen Mietvertrag- oder Pflegevertrag abzuschließen oder zu kündigen oder auch um Bankgeschäfte zu tätigen.

Man kann auch eine Betreuungsverfügung erstellen. Darin wird eine Person bestimmt, welche für den Fall, dass man sich nicht mehr selbst helfen kann, als Betreuer eingesetzt wird. Hat man weder eine Vorsorgevollmacht, noch eine Betreuungsverfügung schriftlich verfasst, wird im Notfall das Betreuungsgericht einen Betreuer bestellen. Im Regelfall, aber nicht immer, wird der Ehepartner oder ein Kind als Betreuer vom Gericht eingesetzt.

Es ist ein Irrglaube zu denken, dass ohne eine gesonderte Vereinbarung die Kinder oder der Ehepartner alles für einen regeln können. In vielen Fällen setzt das Betreuungsgericht gänzlich fremde Personen als Betreuer ein – auch gegen den Willen der Angehörigen – wenn im Vorfeld nichts geregelt wurde. Streit ist dann meist vorprogrammiert. Die Qualität von Betreuern ist sehr unterschiedlich.

Bei der Durchsetzung des richtigen Pflegegrades und der Bewirkung von Hilfsmitteln wie z.B. eines Pflegebettes, eines Rollstuhls oder behindertengerechten Umbaus des Hauses oder eines Autos, kann Ihnen Rechtsanwalt & Fachanwalt für Sozialrecht Scot Möbius aus Eisenach helfen.

ANSPRUCH AUF ELTERNUNTERHALT

Sind die Kosten für die Pflege oder ein Pflegeheim so hoch, dass diese auch mit dem Pflegegeld und der Rente nicht vollständig gezahlt werden können, kann sich ein Unterhaltsanspruch der eigenen Kinder ergeben.

Die Berechnung einer Unterhaltspflicht bei Elternunterhalt ist kompliziert und sollte durch einen Rechtsanwalt durchgeführt werden. Können auch die Kinder nicht hinreichend Unterhalt aufbringen, um die Pflegekosten zu zahlen, kann sich ein Anspruch auf Grundsicherung im Alter bzw. Sozialhilfe ergeben.

Zuständig für die Prüfung ist das örtliche Sozialamt. Hier kommt es auf eine Bedürftigkeitsprüfung an. Die betroffenen Personen müssen bis auf den Selbstbehalt zunächst sämtliches Vermögen verbraucht haben. Die Einzel-

heiten sollten in einem Beratungsgespräch bei einem Rechtsanwalt erörtert werden.

FÜR DEN ERNSTFALL

Schließlich sollte man sich Gedanken machen, wie man im Fall eines Falles medizinisch behandelt oder eben nicht behandelt werden möchte. Für den Fall, dass man seinen Willen nicht mehr selbst äußern kann, kann man Regelungen im Vorfeld durch eine Patientenverfügung treffen.

An eine solche Patientenverfügung sind die behandelnden Ärzte und Angehörigen gebunden. In der Praxis gibt es aber immer wieder Streit, ob eine solche Patientenverfügung für den konkreten Fall hinreichend bestimmt und damit wirksam oder unwirksam ist oder nicht. Eine Patientenverfügung muss schriftlich abgefasst werden.

Bevor eine solche Verfügung getroffen wird, sollte man sich dringend ärztlich und anwaltlich beraten lassen. Für Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügungen gibt es zahlreiche verschiedene Mustervorlagen. Diese ersetzen aber eine umfassende juristische Beratung nicht.

TESTAMENT UND ERBVERTRAG

Hat man kein Testament gemacht, tritt die gesetzliche Erbfolge ein – das bedeutet, dass in der Regel der verbleibende Ehepartner und die eigenen Kinder automatisch erben. Will man hierzu aber besondere Regelungen treffen und Streit ums Erbe vermeiden, kommt man nur selten um ein Testament herum.

Auch hierzu ist anwaltlicher Rat zu empfehlen. Ein Testament kann eigenhändig schriftlich oder notariell verfasst werden. Es kommt auch ein Erbvertrag

in Betracht, insbesondere wenn die durch Testament einzusetzenden Erben auch bestimmte Pflichten wie z.B. Grabpflege übernehmen sollen.

Die erfahrenen Rechtsanwälte und Fachanwälte Kanzlei Maurer & Möbius in Eisenach helfen bei der Beratung, Prüfung und Durchsetzung von Ansprüchen. Die Anwälte helfen u.a. im Seniorenrecht, Erbrecht, Sozialrecht, Familienrecht und vielen anderen Angelegenheiten. Eine Erstberatung bieten wir zu fairen, pauschalen Erst-

beratungskonditionen an, informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.maurer-moebius.de

Text:
Rechtsanwalt & Fachanwalt
Scot Möbius, Maurer & Möbius
Rechtsanwälte,
Markt 20, 99817 Eisenach

maurer & möbius**RECHTSANWÄLTE**

Sozialrecht • Seniorenrecht • Erbrecht • Familienrecht
Arbeitsrecht • Verkehrsrecht • Mietrecht • Strafrecht

ANDREAS MAURER
RECHTSANWALT

SCOT MÖBIUS
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Sozialrecht



Markt 20 • Eisenach • (03691) 888 58 58

info@maurer-moebius.de • www.maurer-moebius.de



PFLEGEBERATUNG BIANCA JENTSCH

- » Welche Leistungen stehen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen zu?
- » Welche Betreuungsangebote gibt es?
- » Wie kann ich als pflegender Angehöriger entlastet werden?
- » Welche Zuschüsse können beantragt werden?
- » Wie pflege ich meinen Angehörigen richtig?

WICHTIG:

Bei der Versorgung des Patienten durch einen anderen Pflegedienst kann das Beratungs-Angebot ebenfalls in Anspruch genommen werden.

Durch die Pflege eines Familienmitgliedes im häuslichen Umfeld ändert sich auch das Leben der Angehörigen. Neben körperlicher und emotionaler Belastung bringt Pflege meist hohe Kosten, jede Menge „Papierkrieg“, aber auch viele offene Fragen zum praktischen Alltag mit sich. Hier als Laie den Durchblick zu behalten ist gar nicht so einfach.

Seit dem 1. Januar 2016 hat jeder pflegende Angehörige Anspruch auf eine individuelle Fallbegleitung und Pflegeberatung. Dieses Angebot wird von den Kassen übernommen und ist somit für die Betroffenen kostenlos. Durch die spezielle Beratung und Schulung der Angehörigen werden diese entlastet und der Umzug in ein Alten- oder Pflegeheim kann häufig vermieden werden.

Unsere Schulungen umfassen Themen wie, Insulingabe, Lagerungstechniken, rüchenschonendes Arbeiten, Umgang und Gesprächsführung mit Demenzerkrankten und vielen andere Themen rund um die Pflege.

Bianca Jentsch, Geschäftsführerin und Pflegedienstleiterin der Schwester Bianca Pflegedienst GmbH in Eisenach ist ausgebildete Pflegeberaterin. Sie bietet allen pflegenden Angehörigen eine individuelle Beratung an – unabhängig von der Inanspruchnahme pflegerischer Leistungen. Sollte später ein ambulanter Dienst nötig werden, hat man bereits einen Ansprechpartner und kann alle Leistungen aus einer Hand erhalten.



**FINANZIELLE
UNTERSTÜTZUNG**

allgemeine Informationen über die Pflegeversicherung

Seit 1995 gibt es die Pflegeversicherung als fünfte Säule der Sozialversicherung neben der Kranken-, Arbeitslosen-, Renten- und der gesetzlichen Unfallversicherung. Da prinzipiell jeder einmal auf Pflege angewiesen sein kann, wurde schon bei der Einführung der Pflegeversicherung eine umfassende Versicherungspflicht für alle gesetzlich und privat Versicherten festgelegt. Das bedeutet: Jeder, der gesetzlich krankenversichert ist, ist automatisch in der sozialen Pflegeversicherung versichert, und jeder privat Krankenversicherte muss eine private Pflege-Pflichtversicherung abschließen.

Die Leistungen der sozialen Pflegeversicherung werden durch Beiträge finanziert, die Arbeitnehmer und Arbeitgeber größtenteils paritätisch entrichten. Wann und welche Leistungen Pflegebedürftige aus der Versicherung bekommen, hängt von der Dauer der Pflegebedürftigkeit, vom Pflegegrad und der Art der Pflege ab. Braucht jemand nur Hilfe beim täglich-

chen Waschen und Einkaufen? Kann die Person sich gut orientieren? Kann sie zu Hause wohnen oder braucht sie rund um die Uhr Betreuung in einem Pflegeheim? Je nach Umfang des Hilfebedarfs gibt es verschiedene Pflegegrade.

Die Pflegeversicherung gibt dabei den Pflegebedürftigen die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wie und von wem sie gepflegt werden wollen. Sie haben die Wahl, ob sie Hilfe von professionellen Fachkräften in Anspruch nehmen oder aber Geld beziehen wollen, welches sie den pflegenden Angehörigen als finanzielle Anerkennung geben können. Oberstes Ziel ist es, den pflegebedürftigen Menschen weitestgehend ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Allerdings deckt die soziale Pflegeversicherung häufig nicht alle Kosten der Pflege ab. Den Rest tragen die Pflegebedürftigen oder ihre Familien selbst. Die Pflegeversicherung wird deshalb auch als „Teilkostenversicherung“ bezeichnet.

Im Elften Sozialgesetzbuch (SGB XI) finden sich alle wichtigen Regelungen zur Pflegeversicherung.

Quelle:
www.bundesgesundheitsministerium.de

INFORMATIONEN



Bürgertelefon zur Krankenversicherung

Telefon: (0 30) 340 60 66-01

Bürgertelefon zur Pflegeversicherung

Telefon: (0 30) 340 60 66-02

Bürgertelefon zur gesundheitlichen Prävention

Telefon: (0 30) 340 60 66-03

www.bundesgesundheitsministerium.de
(Themen > Pflege > Online-Ratgeber-Pflege)

Sieben Tipps für finanzielle Hilfen im Alter

Damit Rentner, die im Ruhestand zu wenig Geld haben, ihren Lebensstandard nicht so sehr einschränken müssen, können sie einige Leistungen und Zuschüsse vom Staat, der Kranken- oder Pflegekasse erhalten:

1. BEANTRAGEN VON WOHNGELD

Die Mietpreise sind in den vergangenen Jahren gestiegen. Jeder Rentner sollte prüfen, ob er Anspruch auf Wohngeld hat. Dieses ist eine staatliche Unterstützung zur monatlichen Miete oder zur Belastung für ein selbstbewohntes Eigenheim. Das Wohngeld wird für jeden Einzelfall individuell berechnet. Einen Wohngeldantrag erhält man bei der Stadtverwaltung Eisenach in der Abteilung „Besondere Hilfen“.

2. FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG BEIM WOHNUNGSUMBAU

Wer im Alter in seinen eigenen vier Wänden bleiben möchte, muss dafür oft bau-



liche Maßnahmen treffen. Diese Umbauten werden von der Pflegekasse bezuschusst. Voraussetzung ist, dass man in einen der fünf Pflegegrade eingestuft ist. Das berechtigt, bei der Pflegekasse einen Antrag auf Zuschuss für das Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen zu stellen. Mit bis zu 4.000 Euro werden zum Beispiel ein Treppenlift, Badumbau, Beseitigung von Türschwellen, Bau einer Rampe oder Verbreiterung von Türen gefördert. Dem

Antrag muss immer ein Kostenvorschlag beiliegen. Achtung: erst beginnen, wenn der Bewilligungsbescheid da ist.

3. BEFREIUNG DER ZUZAHLUNG

Für Medikamente, Gehhilfen oder Reha-Maßnahmen, die Rentner vom Arzt verordnet bekommen, muss ein Teil der Kosten selbst getragen werden. Auch bei Arztbesuchen und Kranken-

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

hausaufenthalten fallen Zuzahlungen an. Die jährliche Belastungsgrenze für diese Ausgaben liegt bei zwei Prozent des Bruttoeinkommens, für chronisch Kranke bei einem Prozent. Wer diese Grenze erreicht hat, kann Sie sich von weiteren Belastungen befreien lassen. Bei Ehepaaren gilt die Befreiung immer für den gemeinsamen Haushalt. Gegen die Originalquittungen mit den Eigenleistungen sowie Einkommensnachweise aller im Haushalt lebender Personen kann man bei der Krankenkasse die Befreiung für das restliche Jahr beantragen.

4. STEUERERSPARNISSE BEI EXTRAKOSTEN

Einige Ausgaben für die Gesundheit werden von den gesetzlichen Krankenkassen nicht bezahlt, so z.B. Implantate oder Kuraufenthalte. Diese Extraausgaben kann man bei der Steuererklärung ansetzen, z.B. :

Krankheitskosten

(beispielsweise für ambulante, stationäre oder zahnärztliche Behandlungen, Augenoperationen, Heil- und Hilfsmittel, Zuzahlungen)

Kurkosten

(beispielsweise Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten)

Pflegekosten

(für ambulante Pflege, Pflege- oder Behindertenheim)



Ohne comitor wären wir verzweifelt!



Unser Tipp!

Setzen Sie sich schon vor Antragstellung mit uns in Verbindung. So lassen sich mögliche Probleme von Anfang an vermeiden.

Verschenken Sie kein PFLEGE GELD!

Was tun, wenn ...

- ➔ Sie erstmals **Pflegegeld** beantragen wollen?
- ➔ Sie Ihren **Antrag** nicht genehmigt bekommen?
- ➔ Sie einen **höheren Pflegegrad** beantragen wollen?
- ➔ Sie Ihren **Widerspruch** nicht befürwortet bekommen?



Über Ihre Anfrage freut sich
Eddy Utesch
Tel.: 0 36 91 / 8 54 89 74

Unterhaltskosten

(beispielsweise nach Scheidung)

Beerdigungskosten

(beispielsweise Begräbnis, Grabstätte, Grabstein)

Kosten für Berufsausbildung der Kinder

5. PFLEGE GELD ZUSCHUSS

Im Pflegefall kann man selber entscheiden, wie und durch wen die Pflege erfolgen soll. Voraussetzung für den Anspruch auf Pflege ist eine Pflegebedürftigkeit. Hat sich der Betroffene für eine häusliche private Pflege, beispielsweise durch einen Angehörigen, entschieden, so erhält er hierfür durch die gesetzliche Pflegeversicherung ein Pflegegeld, welches monatlich ausgeschüttet wird. Es gilt zu beachten, dass das Pflegegeld (316–901 Euro je nach Pflegegrad) grundsätzlich nur durch eine gesetzliche Pflegeversicherung ausgezahlt wird, welche an eine gesetzliche Krankenkasse gekoppelt ist.

6. UNTERSTÜTZUNG FÜR HILFSMITTEL

Rentner können sich Kosten für Hilfsmittel wie Rollstuhl, Pflegebett, spezielle Matratze oder Schuhe mit Einlagen von der Krankenkasse erstatten lassen, wenn ein Arzt die Hilfsmittel verschrieben hat. Übernimmt die Kasse die Kosten nicht, kann bei einer Pflegebedürftigkeit ein Zuschuss bei der Pflegekasse beantragt werden. Diese unterstützt auch Kosten für Liftlösungen, Notrufsysteme oder bestimmte Pflegemittel.

7. GRUNDSICHERUNG

Reichen die Einkünfte im Alter einfach nicht für den Lebensunterhalt aus? Dann sollte man die Grundsicherung beantragen. Darin sind alle Leistungen, die auch nach dem Sozialhilferecht gezahlt werden, enthalten. Im Unterschied zur Sozialhilfe, ist die Grundsicherung jedoch unabhängig vom Einkommen der Kinder oder Eltern, es sei denn, dieses übersteigt 100.000 Euro im Jahr. Als Faustregel gilt: Wenn das gesamte monatliche Einkommen durchschnittlich unter 838 Euro liegt, sollten man prüfen lassen, ob ein Anspruch auf Grundsicherung vorliegt. Der Antrag muss beim Sozialamt der Stadtverwaltung Eisenach gestellt werden

INFORMATIONEN



Stadtverwaltung Eisenach – Sozialamt und Abteilung Besondere Hilfen

Markt 22
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 670-420
Telefax: (0 36 91) 670-420
E-Mail: sozialamt@eisenach.de

Montag: 09:00– 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00– 12:00 · 14:00– 15:30 Uhr
Donnerstag: 09:00– 12:00 · 14:00– 18:00 Uhr
Freitag: 09:00– 12:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Leistungen und Beratung der Deutschen Rentenversicherung



Seit Oktober 2005 treten sämtliche Rentenversicherungsträger unter dem gemeinsamen Namen „Deutsche Rentenversicherung auf“.

Leistungen der Rentenversicherung erfolgen auf Antrag, sind an bestimmte Voraussetzungen gebunden und umfassen unter anderem:

Altersrente

.....
Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

.....
Hinterbliebenenrente an Witwen/Witwer und Waisen

.....
Erziehungsrente, Mütterrente

.....
Altersrente für langjährig und besonders langjährig Versicherte

.....
Vorgezogene Altersrente für Frauen, Arbeitslose oder bei Altersteilzeit

.....
staatl. geförderte private Altersvorsorge

.....
Grundsicherung

.....
Leistungen zur Verbesserung oder Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit (Rehabilitation)

.....
Die Deutsche Rentenversicherung informiert über alle Themen rund um die

Alterssicherung und gibt unabhängige Auskünfte. Rentner, Versicherte und Arbeitgeber können sich an die Auskunfts- und Beratungsstellen, Versichertenältesten und Versichertenberater oder Reha-Servicestellen wenden.

INFORMATIONEN



Kontakt

Deutsche Rentenversicherung
Uferstraße 12 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 40

Service-Telefon: (0 800) 1 00 04 80 90
www.deutsche-rentenversicherung.de

Termine nach Vereinbarung

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00– 15:00 Uhr
Dienstag: 08:00– 18:00 Uhr
Mittwoch: 08:00– 13:00 Uhr
Donnerstag: 08:00– 15:00 Uhr
Freitag: 08:00– 12:00 Uhr



WOHNEN IM ALTER

Altersgerechtes Wohnen

in Eisenach

Eisenach zählt zu den Thüringer Städten mit dem höchsten Seniorenanteil. Derzeit haben über 13.000 Eisenacher Bürgerinnen und Bürger das 60. Lebensjahr überschritten. Dies entspricht ca. 30 Prozent der Einwohner. Damit stieg der Seniorenanteil an der Bevölkerung seit 1998 um mehr als fünf Prozent (1998: 10.920 Einwohner über 60 Jahre).

Diese demographische Entwicklung stellt die Stadt vor neue Herausforderungen. Deshalb rief die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Sozialausschuss Ende 2005 eine Arbeitsgruppe „Alternative Wohnformen im Alter“ ins Leben. Einbezogen wurden die Senioren- und die Behindertenbeauftragte sowie Eisenacher Wohnungsunternehmen. In Zusammenarbeit mit den Wohlfahrtsverbänden und den privaten Anbietern von Hilfsangeboten soll ein bezahlbares Netz an Dienstleistungen aufgebaut werden. Die Stadtverwaltung wird diese Arbeitsgruppen moderierend und koordinierend unterstützen.

Informationen über die vielfältigen Möglichkeiten des altersgerechten Wohnens in Eisenach sind hier zu finden:

www.eisenach.de/leben/senioren/wohnen-im-alter/

.....
Altersgerechtes Wohnen
in Eisenach

.....
Statistische Angaben und Informationen

.....
Pflegeheime in Eisenach

.....
Betreutes Wohnen in Eisenach

.....
Pflegedienste in Eisenach

SPRECHSTUNDE FÜR BARRIEREFREIES WOHNEN

Der Seniorenbeirat der Stadt Eisenach und die Freiwilligenagentur bieten im Rahmen der Seniorensprechstunde dienstags von 10:00–12:00 Uhr auch eine mobile Wohnberatung an. Diese

spezielle Beratung findet jeweils am ersten Dienstag eines Monats statt. Das kostenfreie Angebot können Mieter, Vermieter sowie Hausbesitzer in Anspruch nehmen. Die Sprechstunde wird in Zimmer 401 in der Stadtverwaltung Eisenach, Markt 2, angeboten. Zwei Mitglieder des Seniorenbeirates und Heike Apel-Spengler von der Freiwilligenagentur haben dafür an der Schulung "Mobile Wohnberatung" der Handwerkskammer Südthüringen und der Kreishandwerkerschaft Eisenach teilgenommen.

Mobile Wohnberater

Die ausgebildeten mobilen Wohnberater geben kostenlos Auskunft zu Fragen des barrierefreien Bauens und Wohnens. Die Stadt Eisenach arbeitet dabei eng mit der Handwerkskammer Südthüringen und der Kreishandwerkerschaft Eisenach zusammen.

AOK-Online-Service:

Pflege-Navigator

Wer nach einer bedarfsgerechten Unterstützung für Pflegebedürftige in seiner Region sucht, findet Hilfe beim Pflege-navigator der AOK. Die umfangreiche Datenbank bietet die Möglichkeit, unter Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime, Tages- und Nachtpflege, Pflegedienste) gezielt nach Adress-, Preis- und Zusatzdaten zu recherchieren.

Der Pflege-Navigator informiert über das Leistungsspektrum sowie die pflegefachlichen Schwerpunkte der jeweiligen Einrichtungen. Neben den Preisen werden für jede Einrichtung auch die Eigenanteile der Versicherten angezeigt. Diese Angaben basieren auf den Daten der AOK.

INFORMATIONEN



Kontakt

AOK –
Die Gesundheitskasse
www.pflege-navigator.de



Wir schaffen Lebensfreude!

- ◆ Stationäre Dauerpflege
- ◆ Kurzzeitpflege (Urlaubs-/Verhinderungspflege)
- ◆ Spezielle Pflege und Betreuung für Menschen mit Demenz

Wir freuen uns auf Sie!

AZURIT Seniorenzentrum Eisenach · Sandra Podojil
Clemensstraße 31–33 · 99817 Eisenach
Telefon 03691 888606-0
E-Mail s.podojil@azurit-gruppe.de · www.azurit-gruppe.de



ALTERSGERECHTES WOHNEN

Wohnanlage „Sankt Johanna“

Rennsteigstraße 19a
99817 Eisenach · OT Hörschel
Telefon: (03 69 28) 9 68 51
Telefax: (03 69 28) 9 68 90
sankt-johanna@t-online.de
www.sankt-johanna.de

Sunshine Hausverwaltung e.K.

Schillerstraße 1 und Nicolaistraße 10
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 37-0
Telefax: (0 36 91) 88 37-20
info@sunshine-hv.de
www.sunshine-hv.de

SWG – Städtische Wohnungsgesellschaft Eisenach mbH

Jakobsplan 9 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 2 31 0
Telefax: (0 36 91) 2 31 12
info@swg-eisenach.de
www.swg-eisenach.de

Wohnanlage „Alleenhof“

Stregdaer Allee 41–43
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 82 13 11
Telefax: (0 36 91) 82 13 23
info@awg-eisenach.de
www.awg-eisenach.de

BETREUTES WOHNEN

Anna von Eichel Haus

Karlsplatz 27–31 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 26 01 75
c.schulze-schroen@diako-thuringen.de
www.diako-thuringen.de

Haus Burgfried

Marienstraße 60
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 74 29
Telefax: (0 36 91) 73 26 02
info@pantarhei-pflege.de
www.mk-pflegedienste.de

Haus „Felseneck“

Fritz-Koch-Straße 11
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 47 19 47
info@birkholz-net.de
www.birkholz-net.de

Schwester Annettes Pflegedienst – Wohngemeinschaft in Madelungen

Max-Kürschner-Straße 28
99817 Eisenach – OT Madelungen
Telefon: (03 69 24) 4 21 08
oder (0 36 91) 21 70 54
info@pflegedienst-eisenach-mihla.de
www.pflegedienst-eisenach-mihla.de

Seniorenresidenz „Elisabethenhof“

Georgenstraße 31
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 47 60
info@elisabethenhof-eisenach.de
www.elisabethenhof-eisenach.de

Wohnanlage „Palmental“

Palmental 3 und 18
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 74 29
Telefax: (0 36 91) 73 26 02
info@pantarhei-pflege.de
www.mk-pflegedienste.de

Wohnheimat „Guter Hirte“

Am Michelsbach 12a
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 22 30
servicewohnen.wbb@
diako-thuringen.de
www.diako-thuringen.de

PFLEGEHEIME

Altenpflegeheim „Haus Wartburgblick“

Am Michelsbach 12 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 22 30
Telefax: (0 36 91) 82 23 22
wartburgblick@diako-thuringen.de
www.diako-thuringen.de

**ASB Seniorenpflege
„Haus am Alten See“**
Kanalstraße 19
99817 Eisenach – OT Stregda
Telefon: (0 36 91) 72 11 30
Telefax: (0 36 91) 7 21 13 19
stregda@asb-swt.de
www.asbeisenach.de

AZURIT Seniorenzentrum Eisenach
Clemensstr. 31–33 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 88 86 06-0
Telefax: (0 36 91) 88 86 06-999
szeisenach@azurit-gruppe.de
www.azurit-gruppe.de

**Caritas Altenzentrum
„Elisabethenruhe“**
Mariental 21/23 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 2 91 85 11
Telefax: (0 36 91) 2 91 89 99
heimleitung@elisabethenruhe.de
www.elisabethenruhe.de

DRK Pflegeheim „Haus Fischerstadt“
Karl-Marx-Straße 2
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 19 01-0
Telefax: (0 36 91) 7 19 01-299
heimleitung@kv-eisenach.drk.de
www.drk-eisenach.de

DRK Seniorenheim Justusstift
Rot-Kreuz-Weg 1 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 87-300
Telefax: (0 36 91) 8 87-399
heimleitung@kv-eisenach
www.drk-eisenach.de

Georgenhof Sniorenzentrum
Am Schleierborn 9
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 89 05 0
Telefax: (0 36 91) 8 89 05 99
info@georgenhof-eisenach.de
www.georgenhof-eisenach.de

**Pflegenetzwerk St. Annen GmbH
Alten- und Pflegeheim St. Annen**
Georgenstraße 64
99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 16-0
Telefax: (0 36 91) 7 16-220
info@birkholz-net.de
www.birkholz-net.de

**Pflegenetzwerk St. Annen GmbH
Haus Clemens – Pflegeheim**
Clemensstraße 27 · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 7 16-2216
Telefax (0 36 91) 7 16-215
info@birkholz-net.de
www.birkholz-net.de

Mit dem Hospiz St. Elisabeth gibt es seit November 2010 in Eisenach einen Lebensort für schwerkranke Menschen:

Hospiz St. Elisabeth
Schillerstraße 11b · 99817 Eisenach
Telefon: (0 36 91) 8 84 82-0
Telefax: (0 36 91) 8 84 82-199
st.elisabeth@hospiz-eisenach.de
www.hospiz-eisenach.de

INFORMATIONEN



Wohnberatungsstelle für ältere, hilfebedürftige und behinderte Menschen

Verband der Behinderten Wartburgkreis e. V.
Rudolf-Breitscheid-Straße 7a
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 8 83 94 79
Telefax: (0 36 91) 89 11 11
beratung@alb-wartburgkreis.de

Wir eröffnen Menschen Räume zum Leben

persönlich - lebensnah - wertvoll



Tagesbetreuung Burgblick

16 Plätze für zu Hause wohnende Seniorinnen und Senioren

Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz

30 Plätze, jeweils 10 Einzelzimmer auf einer Etage

Pflegeheim

50 Plätze, davon 42 Einzelzimmer und 8 Plätze in Doppelzimmern

Wir sind für Sie da:

Tel. 03691 / 29 18-0



**Caritas Altenzentrum
Elisabethenruhe**

Marialtal 21/23

99817 Eisenach

Telefon: 03691 / 29 18-0

Telefax: 03691 / 29 18-999



A photograph of a man and a woman walking away from the camera on a dirt path through a dense forest with vibrant green foliage. The scene is bright and peaceful, with sunlight filtering through the trees. The path leads into the distance, flanked by tall grass and various trees.

**VORSORGE
FÜR DEN TODESFALL**

Testament und

Bestattungsvorsorge

Mit dem Thema Tod sind viele Ängste und Vorbehalte verbunden. Trotzdem ist es ratsam, sich über die Nachlassregelung und Wünsche zur eigenen Bestattung Gedanken zu machen:

TESTAMENT

Ein selbst erstelltes Testament gilt nur, wenn es eigenhändig (keine Schreibmaschine!) verfasst und unterschrieben ist (Vor- und Zuname). Es sollte mit Ort und Datum versehen werden, da bei mehreren Testamenten das Aktuellste gilt. Es kann zu Hause aufbewahrt oder beim Notar oder Amtsgericht hinterlegt werden. Da das Erbrecht kompliziert ist, ist es sinnvoll, sich notariell beraten zu lassen. Liegt kein Testament vor, gilt die gesetzliche Erbfolge: Neben den Ehegatten erben zunächst nur die Kinder. Enkel und Urenkel treten an die Stelle verstorbener Kinder (= Erben erster Ordnung). Gibt es keine Kinder oder Enkelkinder, so erben die Eltern anteilig – je nach Gü-

terstand des Erblassers. Ist ein Elternteil verstorben, so gehen seine Anteile an die Geschwister des Verstorbenen über. Nichten und Neffen treten an die Stelle verstorbener Geschwister (Erben zweiter Ordnung). Sind keine Erben zweiter Ordnung (mehr) vorhanden, so erben die Großeltern – je nach Güterstand des Erblassers (Erben dritter Ordnung). Ein Testament kann jederzeit widerrufen werden. Nähere Auskünfte geben die Notare oder können im Internet abgerufen werden.

BESTATTUNGSVORSORGE

Ein sogenannter Bestattungsvorsorgevertrag wird direkt mit einem Bestattungsunternehmen abgeschlossen. Dabei wird ein bestimmter Betrag eingezahlt, der bei dem gewählten Bestattungsinstitut für die Bestattung zur Verfügung steht. Diese Variante hat den Vorteil, dass mit dem Bestatter im Rahmen der Vorsorge bereits die individuelle Beisetzung geplant werden kann.

Im Todesfall sind die Hinterbliebenen daher von der Aufgabe entbunden, sich selbst Gedanken über mögliche Wünsche des Verstorbenen machen zu müssen. Die einzige Aufgabe der Hinterbliebenen ist es, den Bestatter im Sterbefall zu kontaktieren. Der Unterzeichner erhält mit dem Bestattungsvorsorgevertrag zudem die Gewissheit, dass seine Beerdigung so gestaltet wird, wie er es sich gewünscht hat.

VORSORGE FÜR DEN TODESFALL

Wenn ein Todesfall eintritt, befinden sich Angehörige in einer schwierigen Situation. Trotz der emotionalen Belastung durch die eigene Trauer müssen unter hohem Zeitdruck viele Entscheidungen getroffen werden. Die Vorsorge für Angelegenheiten nach dem Tod kann Angehörigen den Umgang mit dieser ohnehin schwierigen Situation erleichtern.

1. NACH EINTRETEN DES TODES

Arzt verständigen
(Totenschein wird ausgestellt)

Benachrichtigung der engsten Angehörigen, um weitere Schritte besprechen

Wichtige Unterlagen suchen
(Personalausweis, Geburts- und Heiratsurkunde, Familienstammbuch, Scheidungsurkunde, Sterbeurkunde des Ehepartners usw.)

Verträge und Verfügungen des Verstorbenen suchen und entsprechend handeln (Testament, Vorsorgeverträge, Organspende usw.)

2. 36 STUNDEN
NACH DEM TODESFALL

Wohnung versorgen
(Haustiere und Pflanzen versorgen, ggf. Strom, Gas, Wasser abstellen)

Bestattungsinstitut auswählen

Bestattungsform bestimmen
(z.B. Erd-, Feuer- oder Seebestattung)

Abholung des Verstorbenen und Überführung des Leichnams in die Leichenhalle organisieren

Sterbefall beim Standesamt melden und Sterbeurkunde ausstellen lassen

Evtl. vorhandenes Testament beim Nachlassgericht abgeben

Weitere Benachrichtigungen: Krankenkasse, Lebens- und Unfallversicherung, Pfarramt (falls kirchlicher Beistand erwünscht ist), Arbeitgeber, Bekannte und Verwandte

3. BIS ZUR TRAUERFEIER
UND BEISETZUNG

Auswahl und Bestimmung des Sarges, der Urne und der Totenbekleidung, Umfang der Trauerfeier festlegen usw.

Friedhof und Grab auswählen, Grabnutzungsrechte klären

Termin für Bestattung mit dem Friedhofsträger bzw. Grabstättenverwaltung festlegen

Terminabsprache und Trauergespräch mit dem Pfarrer oder Trauerredner

Aufsetzen einer Todesanzeige und Versenden der Trauerkarten

Grabschmuck für Trauerhalle und Grab bei Gärtnerei bestellen (Blumen, Kränze, Trauerschleifen)

Gaststätte oder Cafe für Leichenschmaus bzw. Totenmahl oder Beerdigungskaffee reservieren

4. NACH DER TRAUERFEIER
UND BEISETZUNG

Danksagungskarten, Danksagungsanzeige per Zeitungsinserat aufgeben

Laufende Zahlungen abrechnen und Verträge, Mitgliedschaften, Abos kündigen

Abmelden bei Versicherungen, Rentenkasse, Krankenkasse, Ämtern usw.

Akte mit wichtigen Dokumenten anlegen (z.B. Sterbeurkunde, Grabnutzung & Pflege, Abrechnungen)

Räumung der Wohnung

Nach Testamentseröffnung: Erbschein beim Nachlassgericht beantragen

Nach etwa sechs Wochen das Grab aufräumen, Grabpflege organisieren und Steinmetz beauftragen

unter allen wipfeln ist ruh.

Waldbestattung im RuheForst® Werraland

Wir bieten regelmäßig Führungen im Urnenbeisetzungswald bei Herleshausen an.

Ihre Anfragen nehmen wir gern an:

RuheForst WerraLand
37293 Herleshausen
Telefon: (0 56 54) 92 30 42

E-Mail: info@ruheforst-werraland.de
Internet: www.schlossaugustenau.com



RuheForst.
Ruhe finden.

Bestattungsinstitut

der Stadtwirtschaft Eisenach GmbH

**BESTATTUNGS
INSTITUT**

**STADTWIRTSCHAFT
EISENACH**

Als ältestes und traditionsreichstes Bestattungsinstitut in Eisenach und Umgebung stehen wir Ihnen im Trauerfall umsichtig, behutsam und zuverlässig zur Seite.

Nehmen Sie Abschied in Ruhe und Würde. Wir kümmern uns um alles andere.

Bürozeiten

Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.

Telefon Tag & Nacht:

03691 / 85090



Kerstin Steinhäuser

Freie Trauerrednerin

Kanalstraße 1
99817 Eisenach

Telefon: 03691-75 110

Mobil: 0151 - 44 50 47 56

trauerreden-steinhaeuser@gmx.de

Seit über 25 Jahren – das Eisenacher Unternehmen

BESTATTUNGSHAUS AHLEMANN



- Erledigung aller Formalitäten
- Aufbahrung und Abschiednehmen in unserem Hause, im Krankenhaus, im Pflegeheim oder in Ihrer vertrauten Umgebung – auch unabhängig unserer Öffnungszeiten
- Organisation und Begleitung der Trauerfeier
- Sozialbestattungen in enger Zusammenarbeit mit den Sozialämtern
- Feuer- und Erdbestattungen
- Ausführung besonderer Bestattungswünsche – Waldbestattung, Almwiesenbestattung oder Seebestattung
- Durchführung der Trauerfeiern – mit individuellen Wünschen zur Ausstattung oder auch an einem Ort Ihrer Wahl
- Vermittlung von Geistlichen und Trauerrednern
- Vermittlung und Lieferung von Blumenschmuck

www.bestattungshaus-ahlemann.de



Mühlhäuser Straße 38 und Friedhofstraße 2 · 99817 Eisenach
TELEFON: (0 36 91) 21 40 83 · TELEFAX: (0 36 91) 21 41 58
MOBIL: (01 51) 15 31 68 54
info@bestattungshaus-ahlemann.de



UNSERE GESCHÄFTSZEITEN

Montag – Freitag: 08:00–17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache. Falls geschlossen, sind wir immer telefonisch und über unsere Türklingel erreichbar.



Sind Sie auf der Suche nach einer optimalen Betreuungsmöglichkeit für sich oder Ihren pflegebedürftigen Angehörigen?

Schwester Annettes Pflegedienst GmbH bietet Betreuungsformen im Grünen

Ansprechpartner:
Frau Schuchardt

Telefon:
(0 36 91) 88 57 90

Dazu wurde ein alter Bauernhof in Made- lungen barrierefrei umgebaut. Im Erdge- schoss ist eine Tagespflege eingezogen. Dort können von Montag bis Freitag 20 Pflegebedürftige betreut werden.

Ob Kochen, Gartenpflege, Spaziergänge, Gedächtnistraining, Gymnastik oder geziel- ter Einzeltherapie – jeder Gast wird nach seinen individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten versorgt. Ein Hol-und Bringe- service ist inklusive.

Alternativen Wohnraum zu jedem Pflege- heim bietet die Wohngemeinschaft im Ober- geschoss. Insgesamt können neun Pflegebe-

dürftige hier ihren Lebensabend verbringen. Jeder Mieter hat ein eigenes Zimmer mit Nasszelle. Die gemütliche Wohnküche ist Treffpunkt für gemeinsame Mahlzeiten und gemütliches Beisammensein.

Wohngemeinschaft bedeutet, dass die Pflegebedürftigen mit Unterstützung der Mitarbeiter unseres Pflegedienstes ihren Alltag individuell gestalten. Das großzügi- ge Außengelände ist Heimat von diversen Tieren, zudem bietet es viele Aufenthalts- möglichkeiten.